

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 137 SGB V



Gesamtauswertung 2017

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Gesamtauswertung

regionaler Schlaganfallschwerpunkt

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 112 i. V. m. § 137 SGB V**Hinweise zur Auswertung QS Schlaganfall**

Erfasst wurden alle vollständig sowie korrekt dokumentierten und an die Geschäftsstelle fristgerecht zum Erfassungsjahr 2017 übermittelten Datensätze aus 151 Krankenhäusern bzw. Standorten (minimale Fallzahl 1, maximale Fallzahl 1796). 42937 Datensätze wurden insgesamt geliefert, davon waren 42925 Datensätze fehlerfrei. Eine statistische Auswertung von Datensätzen erfolgte für alle Behandlungsfälle mit Angabe: „Schlaganfall im Sinne der Einschlusskriterien“. Entsprechend waren 39978 Datensätze aus 136 Kliniken auswertbar.

Alle teilnehmenden Einrichtungen erhielten für das Qualitätssicherungsverfahren Schlaganfall eine klinikindividuelle Einzelstatistik, in der die Werte der Kliniken / Abteilungen den Gesamtergebnissen für Baden-Württemberg gegenübergestellt sind.

Die bereinigte* Dokumentationsrate 2017 im Leistungsbereich Schlaganfall (80/1) betrug für Baden-Württemberg ? %. (* d. h., *Überdokumentationen wurden nicht berücksichtigt*)

Aufbau der Jahresauswertung:***Basisauswertung***

Der Basisteil stellt vor allem eine deskriptive Datenauswertung absoluter und relativer Häufigkeiten aller gesammelten Daten aus der Fragensammlung dar, meist ohne weitere Verknüpfung. Mit dieser Auswertungsform wird zunächst eine Orientierung im Zahlenwerk gegeben; eine Bewertung anhand von Referenzbereichen findet hier nicht statt.

Dort wo absolute und relative Häufigkeiten wegen des Dateninhalts nicht dargestellt werden können, ist die Darstellung in Medianen gewählt worden. Dies ermöglicht gegenüber den Durchschnittsangaben zusätzlich eine bessere Identifizierung von Ausreißern und damit ein repräsentativeres Bild der „üblichen“ Werte.

Qualitätsmerkmale

Im zweiten Teil der Auswertung werden Qualitätsmerkmale berechnet. Diese stellen eine statistische Kennzahl dar und erlauben noch keine unmittelbare Aussage zur erbrachten Qualität. Die Definition der Qualitätsziele und die Auswertung der Merkmale erfolgte auf Beschluss der Facharbeitsgruppe Schlaganfall in Baden-Württemberg. Seit 2007 ist das Auswertungskonzept an die Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schlaganfallregister (ADSR e. V.) angeglichen, sodass auch länderübergreifende Krankenhausvergleiche möglich sind. Inwieweit die Ergebnisse in den einzelnen Qualitätsindikatoren (nach möglichen Anpassungen der Berechnungsregeln) mit den Vorjahreswerten vergleichbar sind, kann auf unserer Homepage (www.geqik.de) in der Rubrik QS-Schlaganfall – Qualitätsindikatoren der QI-Datenbank entnommen werden.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die Geschäftsstelle Qualitätssicherung (GeQiK®) in Stuttgart unter (07 11) 25 777 - 42.

Für folgende Publikationen im Jahr 2017 wurden die Datensätze des Landesverfahrens Schlaganfall herangezogen:

- “Stroke unit care in germany: the german stroke registers study group (ADSR), Hillmann et al., BMCNeurology (2017) 17:49 DOI 10.1186/s12883-017-0819-0
- “Diurnal Variation of Intravenous Thrombolysis Rates for Acute Ischemic Stroke and Associated Quality Performance Parameters”, Reuter et al., Front. Neurol., 21 July 2017 | <https://doi.org/10.3389/fneur.2017.00341>
- “Access, timing and frequency of very early stroke rehabilitation – insights from the Baden-Wuerttemberg stroke registry”, Reuter et al., BMC Neurology (2016) 16:222 DOI 10.1186/s12883-016-0744-7

Inhalt Gesamtauswertung 2017

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Basisdokumentation

- 1.1 Schlaganfall/TIA im Sinne der Einschlusskriterien
- 1.2 Angaben über Krankenhäuser mit ausgewerteten Datensätzen
- 1.3 Anteil der ausgewerteten Fälle pro Quartal - 2017
- 1.4 Behandelnde Fachabteilung
- 1.5 Zeitraum zwischen Auftreten des Schlaganfalls bis zur Aufnahme oder Ereignis nach Aufnahme
- 1.6 Einweisung / Verlegung
- 1.7 Aufnahmeeinheit
- 1.8 Patientenversorgung
- 1.9 Statistische Alterswerte
- 1.10 Altersverteilung je Geschlecht
- 1.11 Altersverteilung bei Männern (Baden-Württemberg)
- 1.12 Altersverteilung bei Frauen (Baden-Württemberg)

2 Untersuchung bei Aufnahme

- 2.1 Beatmung innerhalb 24 h nach Aufnahme

3 Neurologischer Befund / Symptome bei Aufnahme

- 3.1 Bewusstseinslage
- 3.2 Paresen
- 3.3 Sprach- und Sprechstörung
- 3.4 NIH Stroke Scale (bei Aufnahme) bestimmt
- 3.5 NIH Stroke Scale (NIHSS) bei Aufnahme
- 3.6 Komorbiditäten
- 3.7 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) vor Insult (geschätzt)
- 3.8 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Aufnahme
- 3.9 Veränderung der Rankin-Scale durch Insult
- 3.10 Veränderung Rankin-Scale durch Insult (Baden-Württemberg)

4 Überwachung / Diagnostik

- 4.1 CCT / MRT (1. relevante Bildgebung)
- 4.2 Zeitraum zwischen Aufnahme und CCT / MRT
- 4.3 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Angabe zur Ereigniszeit
- 4.4 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne
- 4.5 TTE / TEE
- 4.6 Beginn kontinuierliches Monitoring
- 4.7 Rhythmusdiagnostik (Langzeit-EKG / ICM) bei nicht bekanntem VHF

4.8 Hirngefäßdiagnostik

4.9 Symptomatische ipsilaterale extrakranielle Stenose (NASCET) der ACI

4.10 Operative Revaskularisation der ACI veranlasst

5 Lysetherapie

5.1 Thrombolyse i.v.

5.1.1 Thrombolyse i.v. bei ischämischen Schlaganfällen

5.2 Intraarterielle Therapie (Thrombolyse i.a. und/oder mechanische Rekanalisation)

5.2.1 Thrombolyse i.a. und/oder mechanische Rekanalisation bei ischämischen Schlaganfällen

5.3 Zeitraum zwischen Aufnahme und Beginn der 1. Maßnahme (Lyse oder mechanische Rekanalisation)

5.4 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Angabe zur Ereigniszeit

5.5 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne

5.6 Komplikation: intrazerebrale Blutung

5.7 Komplikation: Hirnarterienembolie

5.8 Sterblichkeit nach interner Therapie

6 Funktionstherapie

6.1 Funktionstherapie

7 Therapie / Sekundärprophylaxe

7.1 Therapie / Sekundärprophylaxe

8 Verlauf

8.1 Relevante Komplikationen (extrazerebral)

8.2 Wurde die Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst?

8.3 Falls der Patient nicht direkt auf eine Schlaganfalleinheit aufgenommen wurde, fand während des Aufenthaltes eine Behandlung auf einer ausgewiesenen Schlaganfalleinheit Ihres Krankenhauses statt?

9 Untersuchung bei Entlassung

9.1 Bewusstseinslage

9.2 Paresen

9.3 Sprach- und Sprechstörung

9.4 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale)

10 Entlassung / Verlegung

10.1 Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen

10.2 Verteilung der Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen (Baden-Württemberg)

10.3 Entlassungs- / Verlegungsdiagnose je Geschlecht

10.4 Entlassungsgrund *

10.5 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

11 Verweildauer

11.1 Verweildauer

11.2 Verweildauer und Aufnahmeeinheit

12 Outcome und Aufnahmeeinheit

12.1 Aufnahmeeinheit und Entlassungsgrund

13 Basisdaten (Pflege)

13.1 Anzahl Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Pflegeanhang)

13.2 Patient während des stationären Aufenthalts verstorben

14 Aufnahme (Pflege)

14.1 Versorgungssituation vor dem Akutereignis

14.2 Schluckversuch durchgeführt

14.3 Barthel-Index bei Aufnahme

14.4 Barthel-Index bei Aufnahme (statistische Werte)

15 Begleitende Maßnahmen (Pflege)

15.1 Mobilisation durchgeführt

16 Entlassung (Pflege)

16.1 Pflegeüberleitungsbogen erstellt

16.2 Barthel-Index bei Entlassung

16.3 Barthel-Index bei Entlassung (statistische Werte)

1 Basisdokumentation

1.1 Schlaganfall/TIA im Sinne der Einschlusskriterien

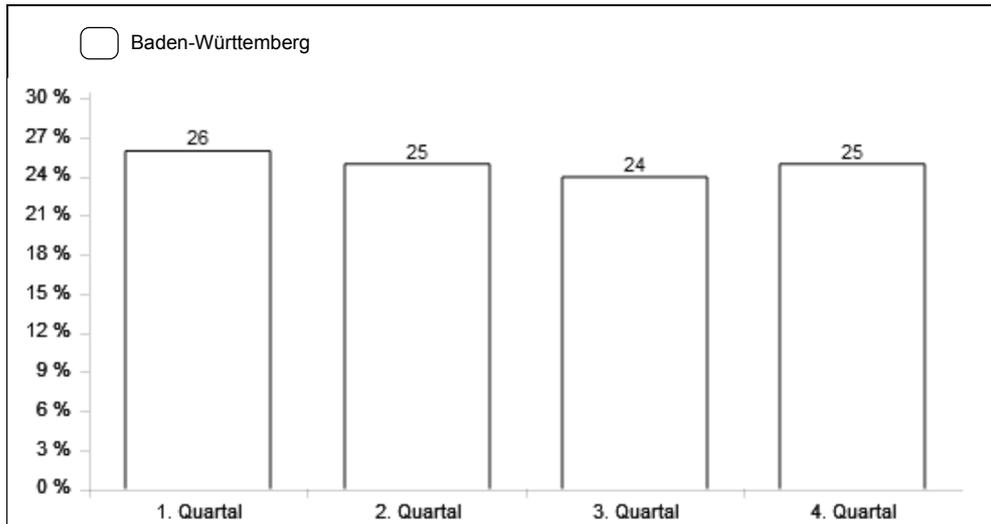
	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schlaganfall/TIA im Sinne der Einschlusskriterien								
ja (ausgewertet)	13749/14380	95,6%	39978/42925	93,1%	11069/11578	95,6%	40062/42622	94,0%
nein	631/14380	4,4%	2947/42925	6,9%	509/11578	4,4%	2560/42622	6,0%
Begründung								
Aufnahme zur Operation / Intervention bei Komplikation	1/631	0,2%	78/2947	2,6%	1/509	0,2%	46/2560	1,8%
Schlaganfall/TIA älter als 1 Woche	481/631	76,2%	1741/2947	59,1%	365/509	71,7%	1414/2560	55,2%
nur Frührehabilitation ohne Akutbehandlung	4/631	0,6%	136/2947	4,6%	4/509	0,8%	98/2560	3,8%
Sonstiges	145/631	23,0%	992/2947	33,7%	139/509	27,3%	1002/2560	39,1%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle

1.2 Angaben über Krankenhäuser mit ausgewerteten Datensätzen

	2017	2016
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Auswertungen	16	15
Fallzahl Minimum	398	7
Fallzahl Maximum	1431	1440
Fallzahl für die Schlaganfalleinheit "regionaler Schlaganfallschwerpunkt"	13749	11069

1.3 Anteil der ausgewerteten Fälle pro Quartal - 2017



Grundgesamtheit: Alle Schlaganfälle/TIA im Sinne der Einschlusskriterien:

- alle akut behandelten Schlaganfälle/TIA
- mit einer festgelegten Einschlussdiagnose
- ohne Ausschlussdiagnose
- nur Patienten, die das 18.Lebensjahr vollendet haben
- Schlaganfall/TIA bei Aufnahme nicht älter als eine Woche

1.4 Behandelnde Fachabteilung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Innere Medizin	341	2,5%	8280	20,7%	246	2,2%	9157	22,9%
Neurologie	12422	90,3%	28770	72,0%	10616	95,9%	28526	71,2%
Sonstige	986	7,2%	2928	7,3%	207	1,9%	2379	5,9%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.5 Zeitraum zwischen Auftreten des Schlaganfalls bis zur Aufnahme oder Ereignis nach Aufnahme

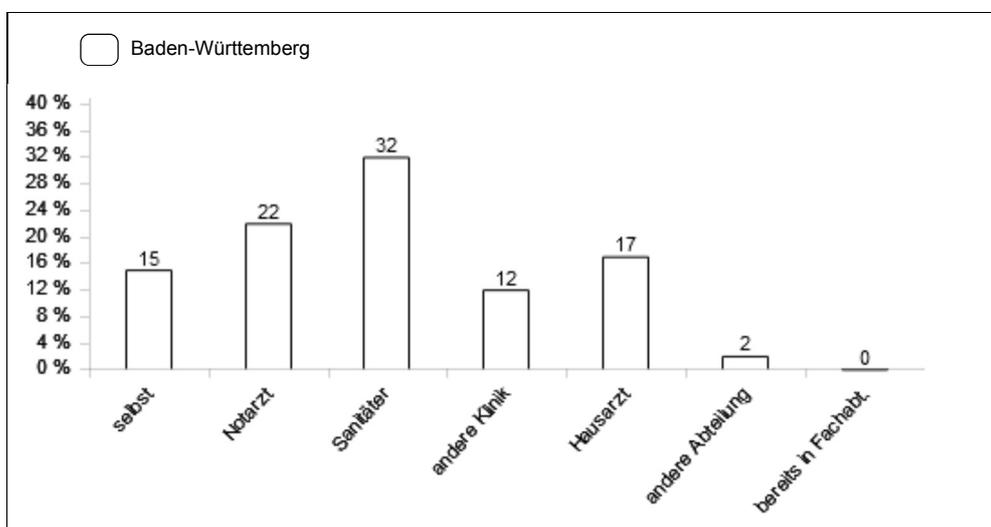
	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ereignis nach Aufnahme	113	0,8%	395	1,0%	67	0,6%	400	1,0%
<= 2 Std.	3345	24,3%	9957	24,9%	2741	24,8%	9834	24,5%
> 2 - 3 Std.	1629	11,8%	4753	11,9%	1273	11,5%	4729	11,8%
> 3 - 6 Std.	2600	18,9%	7617	19,1%	2000	18,1%	7413	18,5%
> 6 - 24 Std.	3494	25,4%	9955	24,9%	2858	25,8%	10080	25,2%
> 24 - 48 Std.	1047	7,6%	2897	7,2%	936	8,5%	3127	7,8%
> 48 Std.	1521	11,1%	4404	11,0%	1194	10,8%	4479	11,2%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%
Zeitraum mittels Schätzwert angegeben:								
ja	8873/13749	64,5%	23821/39978	59,6%	6834/11069	61,7%	22741/40062	56,8%
nein	4876/13749	35,5%	16157/39978	40,4%	4235/11069	38,3%	17321/40062	43,2%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.6 Einweisung / Verlegung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
veranlasst durch								
selbst	1801	13,1%	5945	14,9%	1403	12,7%	6003	15,0%
Notarzt	2890	21,0%	8858	22,2%	2722	24,6%	9363	23,4%
Sanitäter	5148	37,4%	12936	32,4%	3921	35,4%	12505	31,2%
andere Klinik	969	7,0%	4615	11,5%	665	6,0%	4379	10,9%
Hausarzt	2631	19,1%	6616	16,5%	2162	19,5%	6857	17,1%
andere Abteilung	289	2,1%	918	2,3%	181	1,6%	858	2,1%
bereits stationär in Fachabteilung	21	0,2%	90	0,2%	15	0,1%	97	0,2%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien



1.7 Aufnahmeeinheit

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation	1252	9,1%	4133	10,3%	739	6,7%	4761	11,9%
Intensivstation	346	2,5%	3527	8,8%	181	1,6%	4048	10,1%
regionaler Schlaganfallschwerpunkt *	12151	88,4%	31968	80,0%	10149	91,7%	30497	76,1%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

* HINWEIS: Für alle Krankenhäuser, die nicht gemäß Schlaganfallkonzept BW (siehe Deckblatt) als Schlaganfalleinheit ausgewiesen sind, muss in der Zeile "Schlaganfalleinheit lt. Schlaganfallkonzept BW" ein Wert von Null angegeben sein. Bei unplausiblen Angaben wird daher zukünftig um korrekte Dokumentation gebeten. Der Landeswert wurde für 2017 bereinigt: Angaben wurden nur für KH-Standorte berücksichtigt, wenn diese im Schlaganfallkonzept des Landes ausgewiesen sind.

1.8 Patientenversorgung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Diagnostik und Therapie im selben Krankenhaus	13367	97,2%	38144	95,4%	10786	97,4%	38353	95,7%
nur Diagnostik (Verlegung innerhalb 24 Stunden)	290	2,1%	953	2,4%	259	2,3%	979	2,4%
Aufnahme zur Therapie nach externer Erstdiagnostik/Anbehandlung	92	0,7%	881	2,2%	24	0,2%	730	1,8%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.9 Statistische Alterswerte

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
männlich (Anzahl)	7217	52,5%	20829	52,1%	5853	52,9%	20837	52,0%
Median (Jahre)	74,0		74,0		74,0		74,0	
Mittelwert (Jahre)	71,2		71,0		71,4		71,5	
Maximum (Jahre)	101		102		100		104	
weiblich (Anzahl)	6532	47,5%	19149	47,9%	5216	47,1%	19225	48,0%
Median (Jahre)	79,0		79,0		79,0		79,0	
Mittelwert (Jahre)	76,1		76,1		76,3		76,6	
Maximum (Jahre)	101		104		103		104	
Gesamt (Anzahl)	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%
Median (Jahre)	77,0		77,0		77,0		77,0	
Mittelwert (Jahre)	73,6		73,5		73,7		74,0	
Maximum (Jahre)	101		104		103		104	

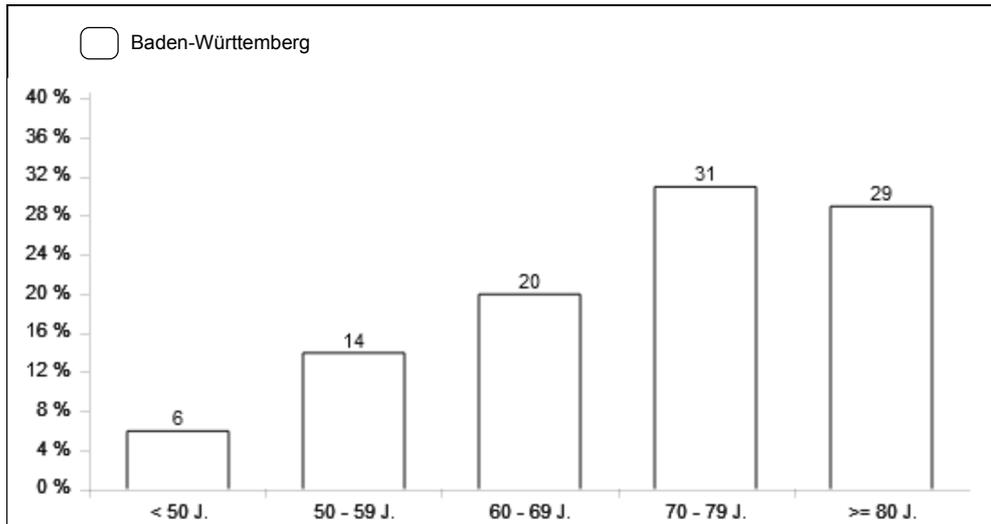
Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.10 Altersverteilung je Geschlecht

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
männlich (Anzahl)								
< 50 J.	461	6,4%	1303	6,3%	338	3,1%	1247	3,1%
50 - 59 J.	931	12,9%	2813	13,5%	780	7,0%	2691	6,7%
60 - 69 J.	1423	19,7%	4173	20,0%	1187	10,7%	4086	10,2%
70 - 79 J.	2284	31,6%	6507	31,2%	1820	16,4%	6478	16,2%
>= 80 J.	2118	29,3%	6033	29,0%	1728	15,6%	6335	15,8%
Gesamt	7217	52,5%	20829	52,1%	5853	52,9%	20837	52,0%
weiblich (Anzahl)								
< 50 J.	309	4,7%	893	4,7%	251	2,3%	877	2,2%
50 - 59 J.	444	6,8%	1388	7,2%	364	3,3%	1343	3,4%
60 - 69 J.	882	13,5%	2438	12,7%	618	5,6%	2191	5,5%
70 - 79 J.	1777	27,2%	5285	27,6%	1430	12,9%	5261	13,1%
>= 80 J.	3120	47,8%	9145	47,8%	2553	23,1%	9553	23,8%
Gesamt	6532	47,5%	19149	47,9%	5216	47,1%	19225	48,0%
Gesamt (Anzahl)								
< 50 J.	770	5,6%	2196	5,5%	589	5,3%	2124	5,3%
50 - 59 J.	1375	10,0%	4201	10,5%	1144	10,3%	4034	10,1%
60 - 69 J.	2305	16,8%	6611	16,5%	1805	16,3%	6277	15,7%
70 - 79 J.	4061	29,5%	11792	29,5%	3250	29,4%	11739	29,3%
>= 80 J.	5238	38,1%	15178	38,0%	4281	38,7%	15888	39,7%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

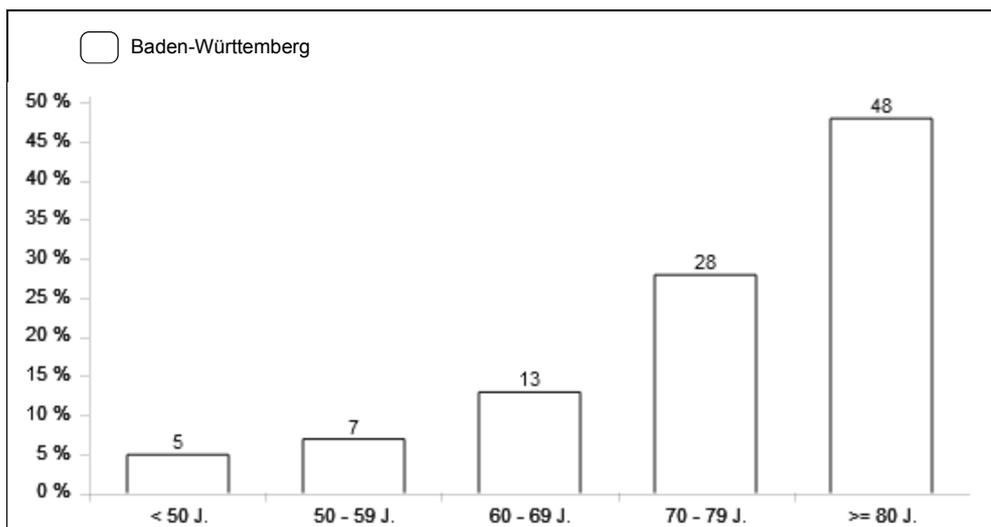
Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.11 Altersverteilung bei Männern (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

1.12 Altersverteilung bei Frauen (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

2 Untersuchung bei Aufnahme

2.1 Beatmung innerhalb 24 h nach Aufnahme

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	13371/13749	97,3%	37390/39978	93,5%	10828/11069	97,8%	37804/40062	94,4%
ja	378/13749	2,7%	2588/39978	6,5%	241/11069	2,2%	2258/40062	5,6%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3 Neurologischer Befund / Symptome bei Aufnahme

3.1 Bewusstseinslage

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
wach	12803/13749	93,1%	36377/39978	91,0%	10365/11069	93,6%	36563/40062	91,3%
somnolent / soporös	764/13749	5,6%	2667/39978	6,7%	571/11069	5,2%	2611/40062	6,5%
komatös	182/13749	1,3%	934/39978	2,3%	133/11069	1,2%	888/40062	2,2%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.2 Paresen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Paresen:								
nicht bestimmbar	129/13749	0,9%	759/39978	1,9%	85/11069	0,8%	743/40062	1,9%
nicht bestimmt	6/13749	0,0%	32/39978	0,1%	2/11069	0,0%	32/40062	0,1%
nein	6858/13749	49,9%	19395/39978	48,5%	5304/11069	47,9%	18996/40062	47,4%
ja	6756/13749	49,1%	19792/39978	49,5%	5678/11069	51,3%	20291/40062	50,6%
davon								
Monoparese (inkl. partielle Parese)	1734/6756	25,7%	5151/19792	26,0%	1317/5678	23,2%	5044/20291	24,9%
Hemiparese	4879/6756	72,2%	14225/19792	71,9%	4272/5678	75,2%	14865/20291	73,3%
Tetraparese	143/6756	2,1%	416/19792	2,1%	89/5678	1,6%	382/20291	1,9%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.3 Sprach- und Sprechstörung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sprachstörung:								
ja	2805/13749	20,4%	8856/39978	22,2%	2290/11069	20,7%	9154/40062	22,8%
keine	10548/13749	76,7%	29476/39978	73,7%	8459/11069	76,4%	29116/40062	72,7%
nicht bestimmbar	379/13749	2,8%	1503/39978	3,8%	310/11069	2,8%	1596/40062	4,0%
nicht bestimmt	17/13749	0,1%	143/39978	0,4%	10/11069	0,1%	196/40062	0,5%
Sprechstörung:								
ja	3939/13749	28,6%	12117/39978	30,3%	3230/11069	29,2%	12221/40062	30,5%
keine	9141/13749	66,5%	25604/39978	64,0%	7343/11069	66,3%	25549/40062	63,8%
nicht bestimmbar	638/13749	4,6%	2101/39978	5,3%	485/11069	4,4%	2142/40062	5,3%
nicht bestimmt	31/13749	0,2%	156/39978	0,4%	11/11069	0,1%	150/40062	0,4%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.4 NIH Stroke Scale (bei Aufnahme) bestimmt

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	12452/13749	90,6%	35056/39978	87,7%	10115/11035	91,7%	34174/39050	87,5%
nein	1297/13749	9,4%	4922/39978	12,3%	920/11035	8,3%	4876/39050	12,5%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien und Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung nicht bekannt, optional wenn Kontraindikation gegen Lysetherapie vor Bildgebung bekannt

3.5 NIH Stroke Scale (NIHSS) bei Aufnahme

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
NIHSS (wenn Beurteilung nach NIH Stroke Scale = "ja")								
4 - 25	4577/12452	36,8%	13672/35056	39,0%	4077/10115	40,3%	13576/34174	39,7%
1 - 3 oder > 25	4974/12452	39,9%	13524/35056	38,6%	3813/10115	37,7%	13312/34174	39,0%
0	2901/12452	23,3%	7860/35056	22,4%	2225/10115	22,0%	7286/34174	21,3%

3.6 Komorbiditäten

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Re-Insult								
ja	3363/13749	24,5%	9687/39978	24,2%	2693/11069	24,3%	9876/40062	24,7%
nein	10386/13749	75,5%	30291/39978	75,8%	8376/11069	75,7%	30186/40062	75,3%
Diabetes mellitus								
ja	3416/13749	24,8%	9770/39978	24,4%	2781/11069	25,1%	10143/40062	25,3%
nein	10333/13749	75,2%	30208/39978	75,6%	8288/11069	74,9%	29919/40062	74,7%
Vorhoffimmern								
ja, vorbekannt	2732/13749	19,9%	8312/39978	20,8%	2025/11069	18,3%	7964/40062	19,9%
ja, neu diagnostiziert	785/13749	5,7%	2313/39978	5,8%	745/11069	6,7%	2517/40062	6,3%
nein/unbekannt	10232/13749	74,4%	29353/39978	73,4%	8299/11069	75,0%	29581/40062	73,8%
Hypertonie								
ja	11130/13749	81,0%	31800/39978	79,5%	8917/11069	80,6%	32467/40062	81,0%
nein	2619/13749	19,0%	8178/39978	20,5%	2152/11069	19,4%	7595/40062	19,0%
Hypercholesterinämie								
ja	7591/13749	55,2%	19470/39978	48,7%	6611/11069	59,7%	20908/40062	52,2%
nein	6158/13749	44,8%	20508/39978	51,3%	4458/11069	40,3%	19154/40062	47,8%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.7 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) vor Insult (geschätzt)

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	9496	69,1%	26846	67,2%	7602	68,7%	26113	65,2%
keine wesentlichen	1157	8,4%	4379	11,0%	916	8,3%	4904	12,2%
geringgradige	1616	11,8%	4277	10,7%	1352	12,2%	4625	11,5%
mäßiggradige	991	7,2%	2928	7,3%	796	7,2%	2876	7,2%
mittelschwere	381	2,8%	1246	3,1%	328	3,0%	1241	3,1%
schwere	108	0,8%	302	0,8%	75	0,7%	303	0,8%
Tod	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.8 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Aufnahme

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	1897	13,8%	5016	12,5%	1275	11,5%	4608	11,5%
keine wesentlichen	2011	14,6%	6716	16,8%	1617	14,6%	6479	16,2%
geringgradige	2899	21,1%	7923	19,8%	2548	23,0%	8429	21,0%
mäßiggradige	3098	22,5%	7871	19,7%	2462	22,2%	7858	19,6%
mittelschwere	2095	15,2%	6274	15,7%	1793	16,2%	6420	16,0%
schwere	1746	12,7%	6156	15,4%	1371	12,4%	6237	15,6%
Tod	3	0,0%	22	0,1%	3	0,0%	31	0,1%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

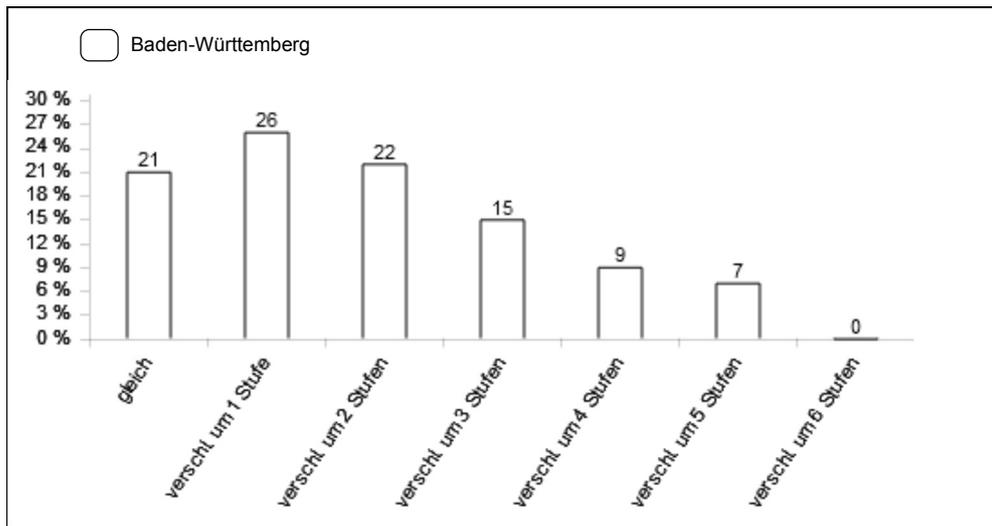
Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.9 Veränderung der Rankin-Scale durch Insult

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
gleich	2949	21,4%	8404	21,0%	2117	19,1%	8134	20,3%
verschlechtert um 1 Stufe	3400	24,7%	10320	25,8%	2851	25,8%	10452	26,1%
verschlechtert um 2 Stufen	3302	24,0%	8970	22,4%	2821	25,5%	9252	23,1%
verschlechtert um 3 Stufen	2296	16,7%	6103	15,3%	1749	15,8%	5830	14,6%
verschlechtert um 4 Stufen	1098	8,0%	3515	8,8%	948	8,6%	3733	9,3%
verschlechtert um 5 Stufen	703	5,1%	2653	6,6%	581	5,2%	2643	6,6%
verschlechtert um 6 Stufen	1	0,0%	13	0,0%	2	0,0%	18	0,0%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

3.10 Veränderung Rankin-Scale durch Insult (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4 Überwachung / Diagnostik

4.1 CCT / MRT (1. relevante Bildgebung)

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
CCT	11755	85,5%	33249	83,2%	8841	79,9%	33033	82,5%
MRT	1973	14,4%	6385	16,0%	2209	20,0%	6773	16,9%
kein CCT / MRT	21	0,2%	344	0,9%	19	0,2%	256	0,6%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.2 Zeitraum zwischen Aufnahme und CCT / MRT

Hinweis: Bei Ereignissen, die während eines stationären Aufenthaltes auftreten, wird die Zeit von Auftreten bis CCT / MRT berechnet

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
vor Aufnahme	874/13749	6,4%	4490/39978	11,2%	751/11069	6,8%	4343/40062	10,8%
< 30 Min.	4899/13749	35,6%	15016/39978	37,6%	4381/11069	39,6%	15026/40062	37,5%
> 30 Min. - 40 Min.	1102/13749	8,0%	3157/39978	7,9%	869/11069	7,9%	3132/40062	7,8%
> 40 Min. - 1 Std.	1605/13749	11,7%	4289/39978	10,7%	1283/11069	11,6%	4294/40062	10,7%
> 1 Std. - 2 Std.	2669/13749	19,4%	6253/39978	15,6%	1905/11069	17,2%	6473/40062	16,2%
> 2 Std. - 3 Std.	1210/13749	8,8%	2700/39978	6,8%	859/11069	7,8%	2628/40062	6,6%
> 3 Std. - 4 Std.	547/13749	4,0%	1253/39978	3,1%	361/11069	3,3%	1187/40062	3,0%
> 4 Std. - 24 Std.	568/13749	4,1%	1629/39978	4,1%	415/11069	3,7%	1743/40062	4,4%
> 24 Std.	254/13749	1,8%	847/39978	2,1%	226/11069	2,0%	980/40062	2,4%
kein CCT / MRT	21/13749	0,2%	344/39978	0,9%	19/11069	0,2%	256/40062	0,6%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.3 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Angabe zur Ereigniszeit

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 1,5 Std.	1180	25,2%	3617	25,5%	936	23,8%	3445	22,6%
1,5 Std. - <= 3 Std.	1300	27,8%	3986	28,1%	1089	27,6%	4322	28,4%
3 Std. - <= 4,5 Std.	603	12,9%	1802	12,7%	497	12,6%	1948	12,8%
> 4,5 Std.	1593	34,1%	4789	33,7%	1417	36,0%	5502	36,2%
Gesamt	4676	100,0%	14194	100,0%	3939	100,0%	15217	100,0%

Ausschluss von Behandlungsfällen mit CCT / MRT vor administr. Aufnahme

4.4 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Geschätzt max. 3 Std.	783	9,6%	2122	10,1%	675	10,6%	1904	9,4%
Geschätzt zwischen 3 und max. 4,5 Std.	935	11,4%	2327	11,1%	662	10,4%	2122	10,5%
Geschätzt über 4,5 Std.	6460	79,0%	16501	78,8%	5023	79,0%	16220	80,1%
Gesamt	8178	100,0%	20950	100,0%	6360	100,0%	20246	100,0%

Ausschluss von Behandlungsfällen mit CCT / MRT vor administr. Aufnahme

Wichtiger Hinweis: Die Einteilung in die Kategorien erfolgt mit Unsicherheit, da die Schätzwertkategorien zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne keine genaue Berechnung zulassen. Für die dokumentierten Schätzwertkategorien werden jeweils die Maximalwerte verwendet. Bsp.: Für die geschätzte Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne 2-3 Stunden wird 3 h gesetzt und dann die Aufnahme-Lyse-Zeitspanne minutengenau hinzuaddiert, um die geschätzte Maximalzeitspanne Ereignis-Lyse zu erhalten.

4.5 TTE / TEE

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	3694	26,9%	9833	24,6%	3003	27,1%	9866	24,6%
ja, nur TTE	7508	54,6%	22310	55,8%	6048	54,6%	22461	56,1%
ja, nur TEE	1038	7,5%	2894	7,2%	930	8,4%	2897	7,2%
ja, TTE und TEE	1509	11,0%	4941	12,4%	1088	9,8%	4838	12,1%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.6 Beginn kontinuierliches Monitoring

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
< 1 Std.	11885	86,4%	34309	85,8%	9851	89,0%	34082	85,1%
1 - 24 Std.	954	6,9%	2821	7,1%	619	5,6%	2773	6,9%
> 24 Std.	81	0,6%	268	0,7%	46	0,4%	292	0,7%
kein	829	6,0%	2580	6,5%	553	5,0%	2915	7,3%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.7 Rhythmusdiagnostik (Langzeit-EKG / ICM) bei nicht bekanntem VHF

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja, während aktuellem Aufenthalt	404	64,5%	1118	59,1%	269	63,3%	1249	58,3%
ja, empfohlen	33	5,3%	100	5,3%	22	5,2%	150	7,0%
nein	189	30,2%	674	35,6%	134	31,5%	744	34,7%
Gesamt	626	100,0%	1892	100,0%	425	100,0%	2143	100,0%

Grundgesamtheit: kein kontinuierliches Monitoring, Vorhofflimmern = nein/unbekannt

4.8 Hirngefäßdiagnostik

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
intrakraniell								
ja, < 48 h nach Aufnahme	12353/13749	89,8%	33366/39978	83,5%	9751/11069	88,1%	32477/40062	81,1%
ja, >= 48 h nach Aufnahme	379/13749	2,8%	1333/39978	3,3%	525/11069	4,7%	1739/40062	4,3%
nein	1017/13749	7,4%	5279/39978	13,2%	793/11069	7,2%	5846/40062	14,6%
extrakraniell								
ja, < 48 h nach Aufnahme	12297/13749	89,4%	34599/39978	86,5%	9744/11069	88,0%	33963/40062	84,8%
ja, >= 48 h nach Aufnahme	409/13749	3,0%	1573/39978	3,9%	529/11069	4,8%	1943/40062	4,8%
nein	1043/13749	7,6%	3806/39978	9,5%	796/11069	7,2%	4156/40062	10,4%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.9 Symptomatische ipsilaterale extrakranielle Stenose (NASCET) der ACI

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	11674	84,9%	33174	83,0%	9250	83,6%	32744	81,7%
< 50% (geringgradig)	576	4,2%	2129	5,3%	663	6,0%	2302	5,7%
50% bis < 70% (mittelgradig)	226	1,6%	728	1,8%	198	1,8%	765	1,9%
70% bis < 100% (hochgradig)	405	2,9%	1250	3,1%	308	2,8%	1278	3,2%
Verschluss (100%)	364	2,6%	1098	2,7%	284	2,6%	1037	2,6%
nicht untersucht / kein Befund vorliegend	504	3,7%	1599	4,0%	366	3,3%	1936	4,8%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

4.10 Operative Revaskularisation der ACI veranlasst

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	197	31,2%	696	35,2%	170	33,6%	773	37,8%
verlegt (extern) zur Operation	83	13,2%	262	13,2%	64	12,6%	230	11,3%
verlegt (extern) zum Stenting	4	0,6%	13	0,7%	5	1,0%	23	1,1%
verlegt (extern) zur Operation oder zum Stenting	12	1,9%	70	3,5%	18	3,6%	91	4,5%
Operation während des dokumentierten Aufenthaltes	258	40,9%	543	27,5%	182	36,0%	528	25,8%
Stenting während des dokumentierten Aufenthaltes	29	4,6%	220	11,1%	26	5,1%	215	10,5%
Sonstiges	48	7,6%	174	8,8%	41	8,1%	183	9,0%
Gesamt	631	100,0%	1978	100,0%	506	100,0%	2043	100,0%

Grundgesamtheit: symptomatische ipsilaterale extrakranielle Stenose (NASCET) der ACI = "mittelgradig" oder "hochgradig"

5 Lysetherapie

5.1 Thrombolyse i.v.

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	11880/13459	88,3%	33941/39025	87,0%	9582/10810	88,6%	34348/39083	87,9%
Verlegung zur Thrombolyse i.v.	13/13459	0,1%	118/39025	0,3%				
extern vor Aufnahme erfolgt	16/13459	0,1%	561/39025	1,4%				
extern während aktuellem Aufenthalt erfolgt	8/13459	0,1%	25/39025	0,1%				
ja (vom dokumentierenden KH-Standort durchgeführt)	1542/13459	11,5%	4380/39025	11,2%				

* laut Entlassungsdiagnose

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

5.1.1 Thrombolyse i.v. bei ischämischen Schlaganfällen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Lyse	7438/9017	82,5%	20981/26065	80,5%	5972/7200	82,9%	21277/26012	81,8%
i.v.	1579/9017	17,5%	5084/26065	19,5%				

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien und

- Diagnose I63* oder

- TIA und Lyse oder

- Blutung und Lyse

(Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

5.2 Intraarterielle Therapie (Thrombolyse i.a. und/oder mechanische Rekanalisation)

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	13143/13459	97,7%	37032/39025	94,9%				
Verlegung zur intraarteriellen Therapie	185/13459	1,4%	331/39025	0,8%				
extern vor Aufnahme erfolgt	22/13459	0,2%	58/39025	0,1%				
extern während aktuellem Aufenthalt erfolgt	31/13459	0,2%	47/39025	0,1%				
ja (vom dokumentierenden KH-Standort durchgeführt)	78/13459	0,6%	1557/39025	4,0%				

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

5.2.1 Thrombolyse i.a. und/oder mechanische Rekanalisation bei ischämischen Schlaganfällen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine i.a. Therapie	8648/8964	96,5%	23972/25965	92,3%				
i.a. Therapie	316/8964	3,5%	1993/25965	7,7%				

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien und

- Diagnose I63* oder

- TIA und i.a. Therapie oder

- Blutung und i.a. Therapie

(Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

5.3 Zeitraum zwischen Aufnahme und Beginn der 1. Maßnahme (Lyse oder mechanische Rekanalisation)

Hinweis: Bei Ereignis während eines stationären Aufenthaltes wird die Zeit zwischen Ereignis und Maßnahme berechnet

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bis 30 Min.	632/1569	40,3%	1966/5425	36,2%	429/1207	35,5%	1509/4427	34,1%
> 30 Min. - 40 Min.	296/1569	18,9%	952/5425	17,5%	251/1207	20,8%	882/4427	19,9%
> 40 Min. - 1 Std.	388/1569	24,7%	1290/5425	23,8%	324/1207	26,8%	1117/4427	25,2%
> 1 Std. - 2 Std.	185/1569	11,8%	867/5425	16,0%	150/1207	12,4%	661/4427	14,9%
> 2 Std. - 3 Std.	27/1569	1,7%	156/5425	2,9%	19/1207	1,6%	121/4427	2,7%
> 3 Std. - 4 Std.	5/1569	0,3%	35/5425	0,6%	5/1207	0,4%	41/4427	0,9%
> 4 Std. - 24 Std.	19/1569	1,2%	79/5425	1,5%	12/1207	1,0%	43/4427	1,0%
> 24 Std.	17/1569	1,1%	80/5425	1,5%	17/1207	1,4%	53/4427	1,2%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

Ausschluss von Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme) und eingeschränkt auf Patienten mit Lyse oder mechanischer Rekanalisation

5.4 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Angabe zur Ereigniszeit

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 1,5 Std.	328	33,0%	928	26,2%	234	29,4%	805	23,5%
1,5 Std. - <= 3 Std.	490	49,3%	1619	45,6%	408	51,3%	1621	47,3%
3 Std. - <= 4,5 Std.	130	13,1%	674	19,0%	111	14,0%	682	19,9%
> 4,5 Std.	46	4,6%	326	9,2%	42	5,3%	321	9,4%
Gesamt	994	100,0%	3547	100,0%	795	100,0%	3429	100,0%

5.5 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Geschätzt max. 3 Std.	246	42,8%	571	30,4%	187	43,2%	475	31,1%
Geschätzt zwischen 3 und max. 4,5 Std.	194	33,7%	529	28,2%	143	33,0%	458	30,0%
Geschätzt über 4,5 Std.	135	23,5%	778	41,4%	103	23,8%	596	39,0%
Gesamt	575	100,0%	1878	100,0%	433	100,0%	1529	100,0%

Wichtiger Hinweis: Die Einteilung in die Kategorien erfolgt mit Unsicherheit, da die Schätzwertkategorien zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne keine genaue Berechnung zulassen. Für die dokumentierten Schätzwertkategorien werden jeweils die Maximalwerte verwendet. Bsp.: Für die geschätzte Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne 2-3 Stunden wird 3 h gesetzt und dann die Aufnahme-Lyse-Zeitspanne minutengenau hinzuaddiert, um die geschätzte Maximalzeitspanne Ereignis-Lyse zu erhalten.

5.6 Komplikation: intrazerebrale Blutung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	1506/1569	96,0%	5085/5425	93,7%	1168/1228	95,1%	4659/4958	94,0%
ja	63/1569	4,0%	340/5425	6,3%	60/1228	4,9%	299/4958	6,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)) und eingeschränkt auf Patienten mit intern durchgeführter Therapie (i.v oder i.a. oder mechanische Rekanalisation)

5.7 Komplikation: Hirnarterienembolie

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	1560/1569	99,4%	5387/5425	99,3%				
ja	9/1569	0,6%	38/5425	0,7%				

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)) und eingeschränkt auf Patienten mit intern durchgeführter Therapie (i.v oder i.a. oder mechanische Rekanalisation)

5.8 Sterblichkeit nach interner Therapie

KH-Interne Therapie	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nur i.v.								
lebend entlassen	1257	93,5%	3398	94,0%	1009	93,0%	3301	93,1%
verstorben	88	6,5%	217	6,0%	76	7,0%	246	6,9%
Gesamt	1345	100,0%	3615	100,0%	1085	100,0%	3547	100,0%
nur intraarterielle Therapie								
lebend entlassen	22	84,6%	577	84,1%				
verstorben	4	15,4%	109	15,9%				
Gesamt	26	100,0%	686	100,0%				
Gesamt								
lebend entlassen	1279	93,3%	3975	92,4%	1136	92,5%	4472	90,2%
verstorben	92	6,7%	326	7,6%	92	7,5%	486	9,8%
Gesamt	1371	100,0%	4301	100,0%	1228	100,0%	4958	100,0%

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit

6 Funktionstherapie

6.1 Funktionstherapie

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Physiotherapie								
innerhalb 24 Std.	11663/13459	86,7%	31148/39025	79,8%	9459/10810	87,5%	31138/39083	79,7%
zwischen 24 und 48 Std.	383/13459	2,8%	1857/39025	4,8%	192/10810	1,8%	1541/39083	3,9%
48 Std. – Ende Tag 7	127/13459	0,9%	668/39025	1,7%	72/10810	0,7%	749/39083	1,9%
keine	1286/13459	9,6%	5352/39025	13,7%	1087/10810	10,1%	5655/39083	14,5%
Logopädie								
innerhalb 24 Std.	9919/13459	73,7%	26652/39025	68,3%	7638/10810	70,7%	25900/39083	66,3%
zwischen 24 und 48 Std.	328/13459	2,4%	1343/39025	3,4%	242/10810	2,2%	1250/39083	3,2%
48 Std. – Ende Tag 7	144/13459	1,1%	669/39025	1,7%	102/10810	0,9%	904/39083	2,3%
aus medizinischen Gründen in der ersten Woche nicht möglich	28/13459	0,2%	391/39025	1,0%				
keine	3040/13459	22,6%	9970/39025	25,5%	2828/10810	26,2%	11029/39083	28,2%
Ergotherapie								
innerhalb 24 Std.	10252/13459	76,2%	26661/39025	68,3%	8060/10810	74,6%	25518/39083	65,3%
zwischen 24 und 48 Std.	385/13459	2,9%	1600/39025	4,1%	327/10810	3,0%	1452/39083	3,7%
48 Std. – Ende Tag 7	176/13459	1,3%	823/39025	2,1%	135/10810	1,2%	965/39083	2,5%
aus medizinischen Gründen in der ersten Woche nicht möglich	45/13459	0,3%	429/39025	1,1%				
keine	2601/13459	19,3%	9512/39025	24,4%	2288/10810	21,2%	11148/39083	28,5%

Mehrfachnennungen möglich

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

7 Therapie / Sekundärprophylaxe

7.1 Therapie / Sekundärprophylaxe

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Antikoagulation einschließlich Empfehlung im Entlassungsbrief								
ja, Vitamin-K-Antagonisten	770/13459	5,7%	2614/39025	6,7%	842/10810	7,8%	2885/39083	7,4%
ja, DOAK (direkte orale Antikoagulantien)	2563/13459	19,0%	7738/39025	19,8%	1829/10810	16,9%	7087/39083	18,1%
nein	10126/13459	75,2%	28673/39025	73,5%	8139/10810	75,3%	29111/39083	74,5%
Thrombozytenfunktionshemmer bei Entlassung								
ja	9293/13459	69,0%	26477/39025	67,8%	7379/10810	68,3%	26842/39083	68,7%
nein	4166/13459	31,0%	12548/39025	32,2%	3431/10810	31,7%	12241/39083	31,3%
Sekundärprophylaxe mit Statinen bei Entlassung								
ja	10295/13459	76,5%	30538/39025	78,3%	8483/10810	78,5%	30176/39083	77,2%
nein	3164/13459	23,5%	8487/39025	21,7%	2327/10810	21,5%	8907/39083	22,8%
Sekundärprophylaxe mit Antihypertensiva bei Entlassung								
ja	10442/13459	77,6%	30303/39025	77,7%	8358/10810	77,3%	30332/39083	77,6%
nein	3017/13459	22,4%	8722/39025	22,3%	2452/10810	22,7%	8751/39083	22,4%

Mehrfachnennungen möglich

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

8 Verlauf

8.1 Relevante Komplikationen (extrazerebral)

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Komplikationen (extrazerebral):	1198/13459	8,9%	3872/39025	9,9%	864/10810	8,0%	3797/39083	9,7%
nosokomiale Pneumonie	271/13459	2,0%	1254/39025	3,2%	269/10810	2,5%	1437/39083	3,7%
Sonstige	970/13459	7,2%	2857/39025	7,3%	622/10810	5,8%	2590/39083	6,6%

Mehrfachnennungen möglich

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

8.2 Wurde die Behandlung durch das Vorliegen einer Patientenverfügung / eines Patientenwunsches beeinflusst?

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Alle Patienten:								
ja	2038/13459	15,1%	6356/39025	16,3%	1715/10810	15,9%	6236/39083	16,0%
nein	11421/13459	84,9%	32669/39025	83,7%	9095/10810	84,1%	32847/39083	84,0%
Alle verstorbenen Patienten:								
ja	508/691	73,5%	1628/2309	70,5%	363/522	69,5%	1584/2327	68,1%
nein	183/691	26,5%	681/2309	29,5%	159/522	30,5%	743/2327	31,9%
Alle lebend entlassenen Patienten:								
ja	1530/12768	12,0%	4728/36716	12,9%	1352/10288	13,1%	4652/36756	12,7%
nein	11238/12768	88,0%	31988/36716	87,1%	8936/10288	86,9%	32104/36756	87,3%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

8.3 Falls der Patient nicht direkt auf eine Schlaganfalleinheit aufgenommen wurde, fand während des Aufenthaltes eine Behandlung auf einer ausgewiesenen Schlaganfalleinheit Ihres Krankenhauses statt?

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	1018/1521	66,9%	5374/7173	74,9%	722/867	83,3%	6775/8315	81,5%
ja *	503/1521	33,1%	1749/7173	24,4%	145/867	16,7%	1454/8315	17,5%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit Angabe "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)" oder Patienten, die direkt auf eine Schlaganfalleinheit aufgenommen wurden).

* HINWEIS: Für alle Krankenhäuser, die nicht gemäß Schlaganfallkonzept BW (siehe Deckblatt) als Schlaganfalleinheit ausgewiesen sind, muss in der Zeile "ja" ein Wert von Null angegeben sein. Bei unplausiblen Angaben wird daher zukünftig um korrekte Dokumentation gebeten. Der Landeswert für 2017 wurde bereinigt: Angaben wurden nur für KH-Standorte berücksichtigt, wenn diese im Schlaganfallkonzept des Landes ausgewiesen sind.

9 Untersuchung bei Entlassung

9.1 Bewusstseinslage

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
wach	12102	98,8%	33315	98,7%	9748	98,9%	33474	98,8%
somnolent / soporös	124	1,0%	379	1,1%	100	1,0%	365	1,1%
komatös	17	0,1%	47	0,1%	11	0,1%	43	0,1%
Gesamt	12243	100,0%	33741	100,0%	9859	100,0%	33882	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

9.2 Paresen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Paresen:								
nicht bestimmbar	14/12243	0,1%	83/33741	0,2%	11/9859	0,1%	78/33882	0,2%
nicht bestimmt	0/12243	0,0%	14/33741	0,0%	0/9859	0,0%	17/33882	0,1%
nein	8381/12243	68,5%	23113/33741	68,5%	6542/9859	66,4%	22780/33882	67,2%
ja	3848/12243	31,4%	10531/33741	31,2%	3306/9859	33,5%	11007/33882	32,5%
davon								
Monoparese (inkl. partielle Parese)	1166/3848	30,3%	3309/10531	31,4%	832/3306	25,2%	3209/11007	29,2%
Hemiparese	2609/3848	67,8%	7060/10531	67,0%	2428/3306	73,4%	7628/11007	69,3%
Tetraparese	73/3848	1,9%	162/10531	1,5%	46/3306	1,4%	170/11007	1,5%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

9.3 Sprach- und Sprechstörung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sprachstörung:								
ja	1213/12243	9,9%	3665/33741	10,9%	1096/9859	11,1%	4022/33882	11,9%
keine	10948/12243	89,4%	29760/33741	88,2%	8701/9859	88,3%	29537/33882	87,2%
nicht bestimmbar	77/12243	0,6%	281/33741	0,8%	61/9859	0,6%	298/33882	0,9%
nicht bestimmt	5/12243	0,0%	35/33741	0,1%	1/9859	0,0%	25/33882	0,1%
Sprechstörung:								
ja	1889/12243	15,4%	5492/33741	16,3%	1587/9859	16,1%	5715/33882	16,9%
keine	10223/12243	83,5%	27820/33741	82,5%	8164/9859	82,8%	27700/33882	81,8%
nicht bestimmbar	123/12243	1,0%	385/33741	1,1%	106/9859	1,1%	426/33882	1,3%
nicht bestimmt	8/12243	0,1%	44/33741	0,1%	2/9859	0,0%	41/33882	0,1%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

9.4 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale)

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	4573	37,4%	12066	35,8%	3622	36,7%	11690	34,5%
keine wesentlichen	2079	17,0%	6482	19,2%	1608	16,3%	6598	19,5%
geringgradige	2576	21,0%	6530	19,4%	2031	20,6%	6590	19,4%
mäßiggradige	1583	12,9%	4306	12,8%	1409	14,3%	4412	13,0%
mittelschwere	882	7,2%	2748	8,1%	777	7,9%	2928	8,6%
schwere	550	4,5%	1609	4,8%	412	4,2%	1664	4,9%
Tod	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	12243	100,0%	33741	100,0%	9859	100,0%	33882	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

10 Entlassung / Verlegung

10.1 Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	3697	26,9%	10220	25,6%	3021	27,3%	10248	25,6%
I61.- Intrazerebrale Blutung	876	6,4%	2920	7,3%	681	6,2%	2961	7,4%
I63.- Hirninfarkt	9151	66,6%	26509	66,3%	7336	66,3%	26464	66,1%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	25	0,2%	329	0,8%	31	0,3%	389	1,0%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

Einschlussdiagnosen nach ICD-10-GM Version 2017

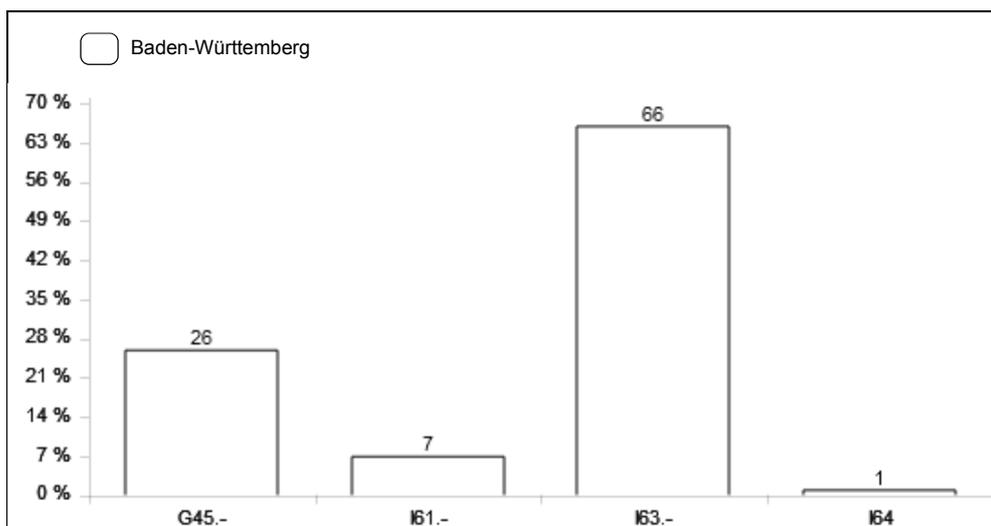
G45.-: G45.0-, G45.1-, G45.2-, G45.3-, G45.8-, G45.9-

I61.-: I61.0, I61.1, I61.2, I61.3, I61.4, I61.5, I61.6, I61.8, I61.9

I63.-: I63.0, I63.1, I63.2, I63.3, I63.4, I63.5, I63.6, I63.8, I63.9

I64

10.2 Verteilung der Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

10.3 Entlassungs- / Verlegungsdiagnose je Geschlecht

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Männlich	7217	100,0%	20829	100,0%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	1847	25,6%	5078	24,4%
I61.- Intrazerebrale Blutung	456	6,3%	1566	7,5%
I63.- Hirninfarkt	4902	67,9%	14028	67,3%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	12	0,2%	157	0,8%
Weiblich	6532	100,0%	19149	100,0%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	1850	28,3%	5142	26,9%
I61.- Intrazerebrale Blutung	420	6,4%	1354	7,1%
I63.- Hirninfarkt	4249	65,0%	12481	65,2%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	13	0,2%	172	0,9%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	3697	26,9%	10220	25,6%
I61.- Intrazerebrale Blutung	876	6,4%	2920	7,3%
I63.- Hirninfarkt	9151	66,6%	26509	66,3%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	25	0,2%	329	0,8%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

10.4 Entlassungsgrund *

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
01 Behandlung regulär beendet	9400	68,4%	25359	63,4%	7628	68,9%	25628	64,0%
02 Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	237	1,7%	573	1,4%	140	1,3%	471	1,2%
03 Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	6	0,0%	44	0,1%	11	0,1%	36	0,1%
04 Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	244	1,8%	696	1,7%	182	1,6%	633	1,6%
05 Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	1	0,0%
06 Verlegung in ein anderes Krankenhaus	745	5,4%	3697	9,2%	647	5,8%	3625	9,0%
07 Tod	696	5,1%	2325	5,8%	526	4,8%	2375	5,9%
08 Verleg. in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit	27	0,2%	77	0,2%	9	0,1%	64	0,2%
09 Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1527	11,1%	5015	12,5%	1212	10,9%	4845	12,1%
10 Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	850	6,2%	2089	5,2%	687	6,2%	2278	5,7%
11 Entlassung in ein Hospiz	6	0,0%	17	0,0%	2	0,0%	16	0,0%
13 externe Verlegung zur psychiatr. Behandlung	2	0,0%	26	0,1%	4	0,0%	26	0,1%
14 Beh. aus sonst. Gründen beendet, nachstat. Behandl. vorgesehen	0	0,0%	2	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
15 Beh. gegen ärztl. Rat beendet, nachstat. Behandl. vorgesehen	3	0,0%	26	0,1%	3	0,0%	24	0,1%
17 int. Verleg. mit Wechs. zw. Entg.ber. d. DRG-Fallpausch.	6	0,0%	31	0,1%	18	0,2%	39	0,1%
22 Fallabschluss (int. Verl.) bei Wechs. zw. voll- und teilstat. Behandl.	0	0,0%	1	0,0%	0	0,0%	1	0,0%
23 Beginn eines externen Aufenthalts mit Abwesenheit über Mitternacht (BPfIV-Bereich – für verlegende Fachabteilung)	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
24 Beendigung eines externen Aufenthalts mit Abwesenheit über Mitternacht (BPfIV-Bereich – für Pseudo-Fachabteilung 0003)	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
25 Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Hinweis: Entlassungsgrund entsprechend Vereinbarung nach §301 SGB V
Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

10.5 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	1472/10748	13,7%	3614/28847	12,5%	1239/8673	14,3%	3789/29137	13,0%
beantragt	1375/10748	12,8%	3723/28847	12,9%	1146/8673	13,2%	3648/29137	12,5%
Ablehnung durch Patient / Kostenträger	550/10748	5,1%	1457/28847	5,1%	449/8673	5,2%	1537/29137	5,3%
Früh-Reha durchgeführt	132/10748	1,2%	415/28847	1,4%	134/8673	1,5%	324/29137	1,1%
nein	7219/10748	67,2%	19638/28847	68,1%	5705/8673	65,8%	19839/29137	68,1%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund:

Entlassung in Reha-Einrichtung oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e.

Zusammenarbeit oder Entlassung in ein Hospiz oder Tod

11 Verweildauer

11.1 Verweildauer

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
< 10 Tage (Anzahl)	9983	72,6%	29177	73,0%	7871	71,1%	28987	72,4%
10 - 21 Tage (Anzahl)	3273	23,8%	9087	22,7%	2745	24,8%	9420	23,5%
> 21 Tage (Anzahl)	493	3,6%	1714	4,3%	453	4,1%	1655	4,1%
Gesamt (Anzahl)	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%
Median (Tage)	6,0		6,0		6,0		6,0	
Mittelwert (Tage)	7,7		7,8		8,0		7,9	
Minimum (Tage)	0				0			
Maximum (Tage)	114				144			

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

11.2 Verweildauer und Aufnahmeinheit

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation								
< 10 Tage	926	74,0%	3112	75,3%	565	76,5%	3597	75,6%
10 - 21 Tage	289	23,1%	880	21,3%	155	21,0%	1019	21,4%
> 21 Tage	37	3,0%	141	3,4%	19	2,6%	145	3,0%
Gesamt	1252	100,0%	4133	100,0%	739	100,0%	4761	100,0%
Intensivstation								
< 10 Tage	233	67,3%	2292	65,0%	130	71,8%	2616	64,6%
10 - 21 Tage	83	24,0%	940	26,7%	32	17,7%	1128	27,9%
> 21 Tage	30	8,7%	295	8,4%	19	10,5%	304	7,5%
Gesamt	346	100,0%	3527	100,0%	181	100,0%	4048	100,0%
Schlaganfalleinheit lt. Schlaganfallkonzeption BaWü								
< 10 Tage	8824	72,6%	23773	73,6%	7176	70,7%	22774	72,9%
10 - 21 Tage	2901	23,9%	7267	22,5%	2558	25,2%	7273	23,3%
> 21 Tage	426	3,5%	1278	4,0%	415	4,1%	1206	3,9%
Gesamt	12151	100,0%	32318	100,0%	10149	100,0%	31253	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

12 Outcome und Aufnahmeeinheit

12.1 Aufnahmeeinheit und Entlassungsgrund

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation								
nach Hause	917	73,2%	2808	67,9%	542	73,3%	3245	68,2%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	82	6,5%	323	7,8%	51	6,9%	366	7,7%
Pflegeheim	103	8,2%	312	7,5%	60	8,1%	420	8,8%
andere Klinik	71	5,7%	402	9,7%	31	4,2%	385	8,1%
Tod	79	6,3%	288	7,0%	55	7,4%	345	7,2%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	1252	100,0%	4133	100,0%	739	100,0%	4761	100,0%
Intensivstation								
nach Hause	101	29,2%	1347	38,2%	40	22,1%	1744	43,1%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	46	13,3%	607	17,2%	27	14,9%	618	15,3%
Pflegeheim	11	3,2%	162	4,6%	6	3,3%	201	5,0%
andere Klinik	66	19,1%	729	20,7%	42	23,2%	749	18,5%
Tod	122	35,3%	682	19,3%	66	36,5%	735	18,2%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	1	0,0%
Gesamt	346	100,0%	3527	100,0%	181	100,0%	4048	100,0%
Stroke Unit								
nach Hause	8872	73,0%	22546	69,8%	7382	72,7%	21804	69,8%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1399	11,5%	4085	12,6%	1134	11,2%	3861	12,4%
Pflegeheim	742	6,1%	1632	5,0%	623	6,1%	1673	5,4%
andere Klinik	643	5,3%	2700	8,4%	605	6,0%	2620	8,4%
Tod	495	4,1%	1355	4,2%	405	4,0%	1295	4,1%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	12151	100,0%	32318	100,0%	10149	100,0%	31253	100,0%
Gesamt								
nach Hause	9890	71,9%	26701	66,8%	7964	71,9%	26793	66,9%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1527	11,1%	5015	12,5%	1212	10,9%	4845	12,1%
Pflegeheim	856	6,2%	2106	5,3%	689	6,2%	2294	5,7%
andere Klinik	780	5,7%	3831	9,6%	678	6,1%	3754	9,4%
Tod	696	5,1%	2325	5,8%	526	4,8%	2375	5,9%
sonstige	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	1	0,0%
Gesamt	13749	100,0%	39978	100,0%	11069	100,0%	40062	100,0%

Entlassungsgrund:

- nach Hause: Schlüssel 01, 02, 03, 04, 14, 15, 22
- Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung: Schlüssel 09
- Pflegeheim: Schlüssel 10, 11
- andere Klinik: Schlüssel 06, 08, 13, 17
- Tod: Schlüssel 7
- sonstige: Schlüssel 05, 23, 24, 25

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod"

13 Basisdaten (Pflege)

13.1 Anzahl Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Pflegeanhang)

Beteiligte Krankenhäuser	2017		2016	
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Beteiligte Krankenhäuser		135		137
Ausgewertete Pflegedatensätze	39025	39025	10810	39083
Kleinste Fallzahl		1		1
Größte Fallzahl		1612		1660

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

13.2 Patient während des stationären Aufenthalts verstorben

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	691	5,1%	2309	5,9%	522	4,8%	2327	6,0%
nein	12768	94,9%	36716	94,1%	10288	95,2%	36756	94,0%
Gesamt	13459	100,0%	39025	100,0%	10810	100,0%	39083	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

14 Aufnahme (Pflege)

14.1 Versorgungssituation vor dem Akutereignis

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unabhängig	10837	80,5%	31039	79,5%	8710	80,6%	31214	79,9%
Pflege zu Hause	1491	11,1%	4768	12,2%	1244	11,5%	4679	12,0%
Pflege in Institution	1131	8,4%	3218	8,2%	856	7,9%	3190	8,2%
Gesamt	13459	100,0%	39025	100,0%	10810	100,0%	39083	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

14.2 Schluckversuch durchgeführt

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schluckversuch:								
innerhalb 24 Std.	12611/13459	93,7%	35512/39025	91,0%	10158/10810	94,0%	35302/39083	90,3%
später als 24 Std.	134/13459	1,0%	688/39025	1,8%	66/10810	0,6%	730/39083	1,9%
nicht möglich	234/13459	1,7%	869/39025	2,2%	185/10810	1,7%	868/39083	2,2%
nein	480/13459	3,6%	1956/39025	5,0%	401/10810	3,7%	2183/39083	5,6%
Schluckstörung:								
ja	2479/12745	19,5%	7265/36200	20,1%	1973/10224	19,3%	7507/36032	20,8%
nein	10266/12745	80,5%	28935/36200	79,9%	8251/10224	80,7%	28525/36032	79,2%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

14.3 Barthel-Index bei Aufnahme

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
k. A.	304	2,3%	1231	3,2%	113	1,0%	1700	4,3%
patientenbedingt nicht bestimmbar	58	0,4%	286	0,7%	27	0,2%	389	1,0%
< 30	2774	20,6%	9320	23,9%	2322	21,5%	9208	23,6%
30 - 70	4299	31,9%	12474	32,0%	3368	31,2%	12161	31,1%
> 70	6024	44,8%	15714	40,3%	4980	46,1%	15625	40,0%
Gesamt	13459	100,0%	39025	100,0%	10810	100,0%	39083	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

14.4 Barthel-Index bei Aufnahme (statistische Werte)

	2017		2016	
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt	Baden-Württemberg	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt	Baden-Württemberg
Median	65,0	60,0	70,0	60,0
Mittelwert	61,4	57,9	61,7	58,0
Minimum	0		0	
Maximum	100		100	

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien (Ausschluss: Pat. mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

15 Begleitende Maßnahmen (Pflege)

15.1 Mobilisation durchgeführt

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
< 24 Std.	10704	79,5%	30512	78,2%	8741	80,9%	30638	78,4%
24 - 48 Std.	485	3,6%	1600	4,1%	258	2,4%	1658	4,2%
> 48 Std.	133	1,0%	611	1,6%	114	1,1%	704	1,8%
Patient selbstständig mobil	1346	10,0%	3864	9,9%	1225	11,3%	3505	9,0%
nein	791	5,9%	2438	6,2%	472	4,4%	2578	6,6%
Gesamt	13459	100,0%	39025	100,0%	10810	100,0%	39083	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

16 Entlassung (Pflege)

16.1 Pflegeüberleitungsbogen erstellt

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	6163/12768	48,3%	18055/36716	49,2%	4996/10288	48,6%	17244/36756	46,9%
nicht notwendig, da Patient ohne Einschränkung (Barthel-Index bei Entlassung entspricht 100 Punkten)	3921/12768	30,7%	11270/36716	30,7%	3500/10288	34,0%	9927/36756	27,0%
nein	2684/12768	21,0%	7391/36716	20,1%	1792/10288	17,4%	9585/36756	26,1%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

16.2 Barthel-Index bei Entlassung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
k. A.	618	4,8%	2166	5,9%	498	4,8%	3170	8,6%
patientenbedingt nicht bestimmbar	30	0,2%	103	0,3%	11	0,1%	101	0,3%
< 30	1524	11,9%	4954	13,5%	1228	11,9%	4797	13,1%
30 - 70	2230	17,5%	7192	19,6%	1921	18,7%	7174	19,5%
> 70	8366	65,5%	22301	60,7%	6630	64,4%	21514	58,5%
Gesamt	12768	100,0%	36716	100,0%	10288	100,0%	36756	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

16.3 Barthel-Index bei Entlassung (statistische Werte)

	2017		2016	
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg
Median	100,0	95,0	100,0	90,0
Mittelwert	77,4	74,3	76,9	73,9
Minimum	0		0	
Maximum	100		100	

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgrund "Tod" (Ausschluss: Patienten mit nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme))

Inhalt Gesamtauswertung 2017

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Aufnahme

2 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.2 Zusatztablette zur Dokumentationsqualität bzgl. der Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

3 CCT/MRT

3.1 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Schlaganfall bei allen Patienten

3.2 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bei Ereignis innerhalb 3 Std. vor Aufnahme bzw. nach Schlaganfall während des Aufenthaltes

3.3 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT bei Patienten mit Aufnahme > 3 Stunden nach Schlaganfall

3.4 Lyse-Patienten mit CCT/MRT innerhalb 1 Std. nach Aufnahme

3.5 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen mit Schlaganfalleinheit

3.6 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen ohne Ausweisung als Schlaganfalleinheit

4 Weitere Diagnostik

4.1 Intrakranielle Hirngefäßdiagnostik

4.2 Extrakranielle Hirngefäßdiagnostik

4.3 TTE / TEE

4.4 Kontinuierliches Monitoring

5 VHF-Diagnostik

6 Karotisrevaskularisierung bei symptomatischer Karotisstenose

7 Systemische Thrombolyse

7.1 Frühe systemische Thrombolyse bei Patienten bis 80 Jahre

7.2 Ergänzende Übersicht zur systemischen Thrombolyse bei Patienten > 80 Jahre

8 Door-to-needle-time

8.1 Door-to-needle-time \leq 1 Stunde

8.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Door-to-needle-time": Einrichtungsinterne Lyse / mechanische Rekanalisation

9 Funktionstherapie

9.1 Auffälligkeitskennzahl zur Datenqualität - Patienten ohne Funktionstherapie

9.2 Frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

9.3 Frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

9.4 Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

10 Entlassung

10.1 Bewusstseinslage bei Aufnahme und Entlassung

10.2 Veränderung der Bewusstseinslage

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

10.4 Veränderung der Rankin-Scale

10.5 Weitere Funktionsstörungen

11 Pneumonierate nach Hirninfarkt (risikoadjustiert)

11.1 Risikoadjustierte Pneumonierate nach Hirninfarkt

12 Unzureichende Pneumonieprophylaxe

13 Letalität (risikoadjustiert)

13.1 Letalität

13.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Letalität" - Subgruppen

14 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

14.1 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

14.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall" - Subgruppen

15 Antithrombotische Therapie - Gabe von Thrombozytenfunktionshemmern als Sekundärprophylaxe

16 Antithrombotische Therapie - Antikoagulation bei Vorhofflimmern als Sekundärprophylaxe

16.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung

16.2 Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung bei Patienten mit Rankin 0 - 3

17 Sekundärprävention - Statin-Gabe / -Empfehlung bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt / TIA

18 Sekundärprävention - Antihypertensiva bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt / TIA

19 Rehabilitation

19.1 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

19.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsmerkmal "Rehabilitation"

20 Pflege: Schluckversuch bei Aufnahme

21 Pflege: Mobilisation als begleitende Maßnahme

22.1 Pflege: Mobilisation als begleitende Maßnahme

22.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Mobilisation als begleitende Maßnahme"

23 Pflege: Aufnahme und Entlassung - Barthelindex

23.1 Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

23.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

23.3 Veränderung des Barthel-Indexes

24 Pflege: Pflegeüberleitungsbogen bei Entlassung

1 Aufnahme

Indikator-ID: BW0000209

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die kein Schlaganfallereignis während des stationären Aufenthalts entwickelten.

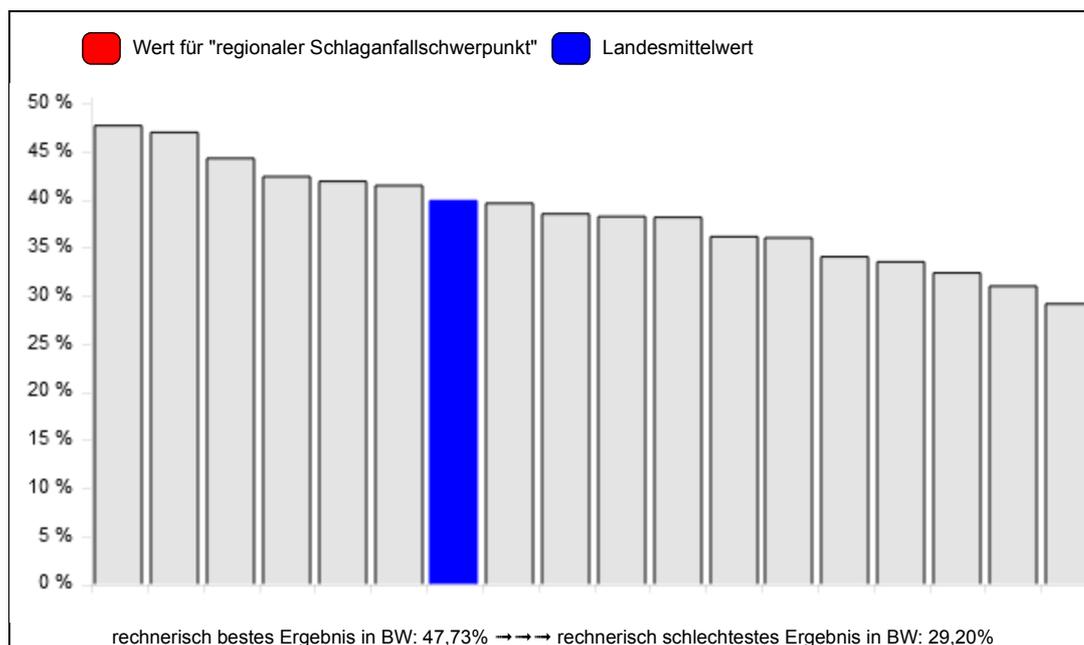
Ausschluss von Patienten, die ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden oder bereits anderweitig im Krankenhaus stationär waren.

Zähler: Patienten mit rascher Aufnahme (<= 3 Stunden)

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Rasche Aufnahme gemäß der Helsingborg-Deklaration

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit rascher Aufnahme (<= 3 Stunden) (ID BW0000209)	4771/12402	38,47%	13632/34127	39,94%	3841/10158	37,81%	13496/34494	39,13%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(39,43% - 40,47%)		(36,87% - 38,76%)		(38,61% - 39,64%)
bei Einweisung Notarzt oder Sanitäter	3922/7991	49,08%	10816/21652	49,95%	3206/6608	48,52%	10811/21728	49,76%
bei Einweisung selbst oder Hausarzt	849/4411	19,25%	2816/12475	22,57%	635/3550	17,89%	2685/12766	21,03%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

1 Aufnahme

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 2 Std.	3218/12402	25,95%	9437/34127	27,65%	2657/10158	26,16%	9347/34494	27,10%
> 2 - 3 Std.	1553/12402	12,52%	4195/34127	12,29%	1184/10158	11,66%	4149/34494	12,03%
> 3 - 6 Std.	2343/12402	18,89%	6244/34127	18,30%	1819/10158	17,91%	6169/34494	17,88%
> 6 - 24 Std.	3124/12402	25,19%	8362/34127	24,50%	2626/10158	25,85%	8598/34494	24,93%
> 24 - 48 Std.	921/12402	7,43%	2420/34127	7,09%	849/10158	8,36%	2640/34494	7,65%
> 48 Std.	1243/12402	10,02%	3469/34127	10,16%	1023/10158	10,07%	3591/34494	10,41%
Gesamt	12402/12402	100,00%	34127/34127	100,00%	10158/10158	100,00%	34494/34494	100,00%

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Schlaganfall und Aufnahme

2 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

Indikator-ID: BW0001614

Grundgesamtheit (Nenner):

Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA, die mit Intervall Schlaganfallereignis – Aufnahme <= 24 h in der Klinik aufgenommen werden.

Zähler: Patienten mit Aufnahme oder Behandlung auf Schlaganfalleinheit UND ausgewiesene Schlaganfalleinheit vorhanden

Referenzbereich: >= 83,52% (10. Perzentile; Toleranzbereich)

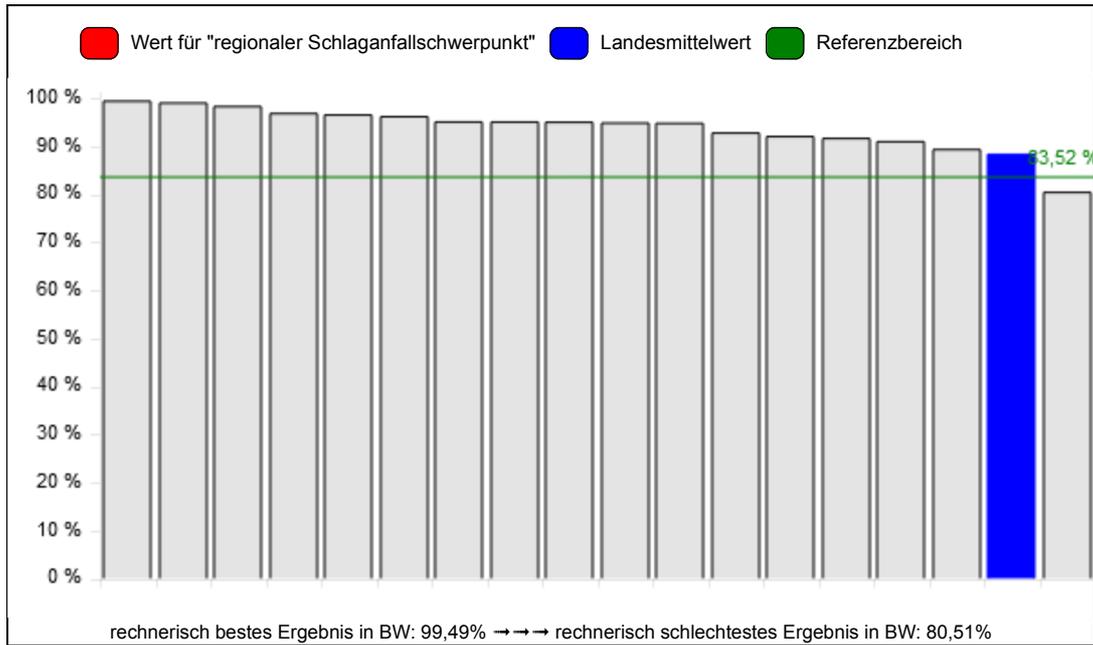
Qualitätsziel: Behandlung möglichst vieler Patienten mit Hirninfarkt oder TIA auf einer Schlaganfalleinheit, wenn das Ereignis <= 24 h vor Aufnahme eintritt

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit [(Aufnahme ODER Behandlung auf Schlaganfalleinheit) UND 'ausgewiesener Schlaganfalleinheit'] (ID BW0001614)	9839/10400	94,61%	26456/29909	88,45%	7966/8348	95,42%	24890/29675	83,88%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(88,09% - 88,81%)		(94,95% - 95,85%)		(83,45% - 84,29%)
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	9491/10400	91,26%	25219/29909	84,32%	7885/8348	94,45%	23883/29675	80,48%
Verlegung auf interne Schlaganfalleinheit während Aufenthalt	348/10400	3,35%	1237/29909	4,14%	81/8348	0,97%	1007/29675	3,39%
Patienten mit [(Aufnahme ODER Behandlung auf Schlaganfalleinheit ODER Aufnahme auf ISV) UND 'ausgewiesener Schlaganfalleinheit']	9934/10400	95,52%	26981/29909	90,21%	8019/8348	96,06%	25415/29675	85,64%

ANMERKUNG:

IM ZÄHLER WERDEN NUR PATIENTEN BERÜCKSICHTIGT, FALLS DAS KRANKERNHAUS EINE AUSGEWIESENE SCHLAGANFALLEINHEIT BETREIBT.

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

2.2 Zusatztable zu Dokumentationsqualität bzgl. der Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

Stratifizierung in Abhängigkeit der Angabe des Krankenhauses zur vorhandenen Versorgungsstruktur

Gruppe 1: NUR Krankenhäuser mit AUSGEWIESENER SCHLAGANFALLEINHEIT	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Angabe, dass Pat. auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit des eigenen KH primär aufgenommen oder auf diese verlegt wurde	9839/10400	94,61%	26456/28114	94,10%	7966/8348	95,42%	24890/26849	92,70%
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	9491/10400	91,26%	25219/28114	89,70%	7885/8348	94,45%	23883/26849	88,95%
Verlegung auf interne Schlaganfalleinheit während Aufenthalt	348/10400	3,35%	1237/28114	4,40%	81/8348	0,97%	1007/26849	3,75%

Gruppe 2: NUR Krankenhäuser OHNE SCHLAGANFALLEINHEIT	2017		2016	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Angabe, dass Pat. auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit des eigenen KH primär aufgenommen oder auf diese verlegt wurde	285/1795	15,88%	609/2826	21,55%
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	251/1795	13,98%	549/2826	19,43%
Verlegung auf interne Schlaganfalleinheit während Aufenthalt	34/1795	1,89%	60/2826	2,12%

3 CCT/MRT

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Aufnahme und Zeitpunkt CCT/MRT

Gruppe 1a: Alle Patienten. Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 1ba (BW041ba12): Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme \leq 3 Stunden bzw. Schlaganfall während des Aufenthaltes. Ausschluss von Patienten mit Rankin vor Insult \geq 4 oder Alter $>$ 85 J. oder Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 1ca: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme $>$ 3 Stunden.

Gruppe 1d (BW0041612): Alle Patienten mit Lyse i.v. und mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme \leq 3 Stunden. Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme.

3.1 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Schlaganfall bei allen Patienten

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten. Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 1a	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	4899/12875	38,05%	15016/35488	42,31%	4381/10318	42,46%	15026/35719	42,07%
$>$ 30 - 60 min.	2707/12875	21,03%	7446/35488	20,98%	2152/10318	20,86%	7426/35719	20,79%
$>$ 60 min. - 3 Std.	3879/12875	30,13%	8953/35488	25,23%	2764/10318	26,79%	9101/35719	25,48%
$>$ 3 Std. - 6 Std.	880/12875	6,83%	2087/35488	5,88%	596/10318	5,78%	2049/35719	5,74%
$>$ 6 Std. - 24 Std.	235/12875	1,83%	795/35488	2,24%	180/10318	1,74%	881/35719	2,47%
$>$ 24 Std.	254/12875	1,97%	847/35488	2,39%	226/10318	2,19%	980/35719	2,74%
kein CCT / MRT	21/12875	0,16%	344/35488	0,97%	19/10318	0,18%	256/35719	0,72%

3.2 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bei Ereignis innerhalb 3 Std. vor Aufnahme bzw. nach Schlaganfall während des Aufenthaltes

Indikator-ID: BW041ba12

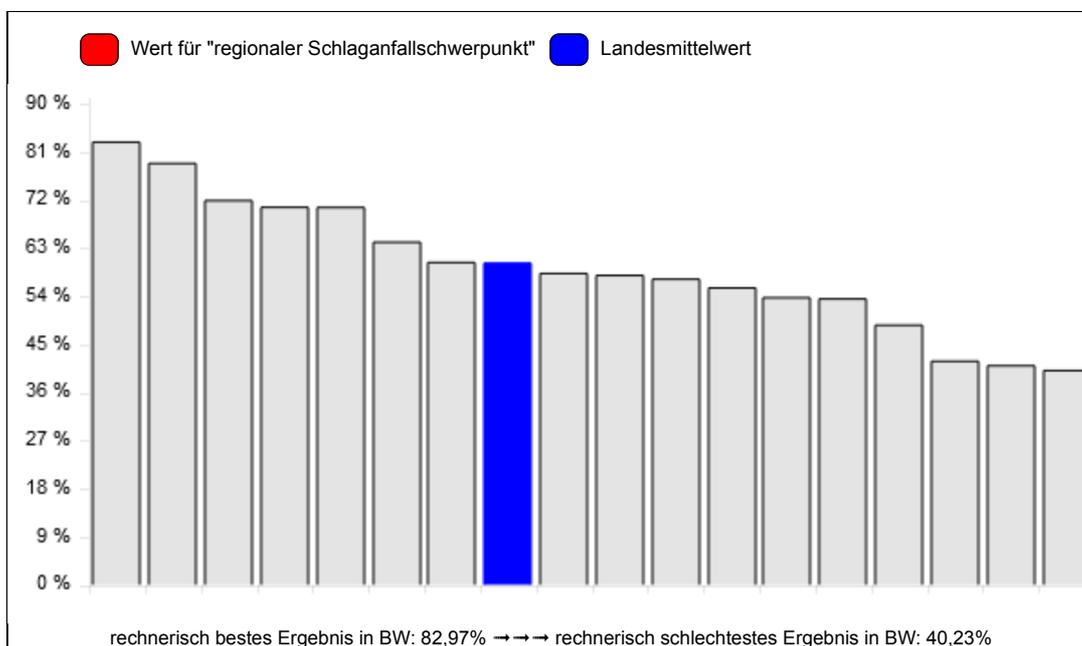
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 3 Stunden bzw. Schlaganfall während des Aufenthaltes. Ausschluss von Patienten mit Rankin vor Insult >= 4 oder Alter > 85 J. oder Bildgebung vor Aufnahme

Zähler: Patienten mit sofortigem CCT / MRT nach Aufnahme (innerhalb der ersten 30 Minuten)

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Sofortiges CCT/MRT (nach Aufnahme bzw. nach Schlaganfall, wenn dieser während eines stationären Aufenthaltes auftrat)

Gruppe 1ba	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.) (ID BW041ba12)	2314/3940	58,73%	6800/11272	60,33%	1385/2009	68,94%	4621/7245	63,78%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(59,42% - 61,23%)		(66,88% - 70,93%)		(62,67% - 64,88%)
> 30 - 60 min.	771/3940	19,57%	2218/11272	19,68%	372/2009	18,52%	1392/7245	19,21%
> 60 min. - 3 Std.	633/3940	16,07%	1574/11272	13,96%	171/2009	8,51%	855/7245	11,80%
> 3 Std. - 6 Std.	131/3940	3,32%	290/11272	2,57%	31/2009	1,54%	145/7245	2,00%
> 6 Std. - 24 Std.	47/3940	1,19%	151/11272	1,34%	19/2009	0,95%	83/7245	1,15%
> 24 Std.	41/3940	1,04%	152/11272	1,35%	31/2009	1,54%	109/7245	1,50%
kein CCT / MRT	3/3940	0,08%	87/11272	0,77%	0/2009	0,00%	40/7245	0,55%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.3 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT bei Patienten mit Aufnahme > 3 Stunden nach Schlaganfall

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1ca: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 3 Stunden.

Gruppe 1ca	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
vor Aufnahme	751/8662	8,67%	3632/24873	14,60%	564/6988	8,07%	3387/25099	13,49%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	1969/8662	22,73%	6348/24873	25,52%	1920/6988	27,48%	6614/25099	26,35%
> 30 - 60 min.	1726/8662	19,93%	4644/24873	18,67%	1387/6988	19,85%	4634/25099	18,46%
> 60 min. - 3 Std.	3093/8662	35,71%	7021/24873	28,23%	2288/6988	32,74%	7159/25099	28,52%
> 3 Std. - 6 Std.	730/8662	8,43%	1740/24873	7,00%	509/6988	7,28%	1719/25099	6,85%
> 6 Std. - 24 Std.	181/8662	2,09%	611/24873	2,46%	142/6988	2,03%	688/25099	2,74%
> 24 Std.	194/8662	2,24%	649/24873	2,61%	162/6988	2,32%	724/25099	2,88%
kein CCT / MRT	18/8662	0,21%	228/24873	0,92%	16/6988	0,23%	174/25099	0,69%

3.4 Lyse-Patienten mit CCT/MRT innerhalb 1 Std. nach Aufnahme

Indikator-ID: BW0041612

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Lyse i.v. und mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 3 Stunden.

Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme.

Zähler: Patienten mit CCT / MRT nach Aufnahme <= 60 min.

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Sofortiges CCT/MRT (nach Aufnahme bzw. nach Schlaganfall, wenn dieser während eines stationären Aufenthalts auftrat)

Gruppe 1d	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit CCT / MRT nach Aufnahme <= 60 min. (ID BW0041612)	1295/1343	96,43%	3557/3701	96,11%	989/1030	96,02%	3301/3461	95,38%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(95,44% - 96,69%)		(94,64% - 97,05%)		(94,63% - 96,03%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.5 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen mit Schlaganfalleinheit

Grundgesamtheit (Nenner): Die Gruppen 2a, 2b und 2c entsprechen den Gruppen 1a, 1ba und 1ca in der genannten Reihenfolge bis auf die ausschließliche Betrachtung von Standorten mit Schlaganfalleinheit gemäß dreistufiger Konzeption des Landes Baden-Württemberg (Stand Januar 2018).

Gruppe 2a: Alle Patienten. Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 2b: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 3 Stunden. Ausschluss von Patienten mit Rankin vor Insult >= 4 oder Alter > 85 J. oder Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 2c: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 3 Stunden.

Gruppe 2a	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	4899/12875	38,05%	14387/33160	43,39%	4381/10318	42,46%	13912/32199	43,21%
> 30 - 60 min.	2707/12875	21,03%	6946/33160	20,95%	2152/10318	20,86%	6658/32199	20,68%
> 60 min. - 3 Std.	3879/12875	30,13%	8367/33160	25,23%	2764/10318	26,79%	8269/32199	25,68%
> 3 Std. - 6 Std.	880/12875	6,83%	1946/33160	5,87%	596/10318	5,78%	1861/32199	5,78%
> 6 Std. - 24 Std.	235/12875	1,83%	638/33160	1,92%	180/10318	1,74%	675/32199	2,10%
> 24 Std.	254/12875	1,97%	641/33160	1,93%	226/10318	2,19%	700/32199	2,17%
kein CCT / MRT	21/12875	0,16%	235/33160	0,71%	19/10318	0,18%	124/32199	0,39%

Gruppe 2b	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	2314/3940	58,73%	6563/10675	61,48%	1385/2009	68,94%	4339/6626	65,48%
> 30 - 60 min.	771/3940	19,57%	2087/10675	19,55%	372/2009	18,52%	1253/6626	18,91%
> 60 min. - 3 Std.	633/3940	16,07%	1461/10675	13,69%	171/2009	8,51%	748/6626	11,29%
> 3 Std. - 6 Std.	131/3940	3,32%	271/10675	2,54%	31/2009	1,54%	127/6626	1,92%
> 6 Std. - 24 Std.	47/3940	1,19%	118/10675	1,11%	19/2009	0,95%	62/6626	0,94%
> 24 Std.	41/3940	1,04%	121/10675	1,13%	31/2009	1,54%	82/6626	1,24%
kein CCT / MRT	3/3940	0,08%	54/10675	0,51%	0/2009	0,00%	15/6626	0,23%

Gruppe 2c	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
vor Aufnahme	751/8662	8,67%	3254/22977	14,16%	564/6988	8,07%	2826/22174	12,74%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	1969/8662	22,73%	6041/22977	26,29%	1920/6988	27,48%	5999/22174	27,05%
> 30 - 60 min.	1726/8662	19,93%	4322/22977	18,81%	1387/6988	19,85%	4125/22174	18,60%
> 60 min. - 3 Std.	3093/8662	35,71%	6586/22977	28,66%	2288/6988	32,74%	6536/22174	29,48%
> 3 Std. - 6 Std.	730/8662	8,43%	1626/22977	7,08%	509/6988	7,28%	1574/22174	7,10%
> 6 Std. - 24 Std.	181/8662	2,09%	495/22977	2,15%	142/6988	2,03%	527/22174	2,38%
> 24 Std.	194/8662	2,24%	486/22977	2,12%	162/6988	2,32%	504/22174	2,27%
kein CCT / MRT	18/8662	0,21%	167/22977	0,73%	16/6988	0,23%	83/22174	0,37%

3.6 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen ohne Ausweisung als Schlaganfalleinheit

Grundgesamtheit (Nenner): Die Gruppen 3a, 3b und 3c entsprechen den Gruppen 1a, 1ba und 1ca in der genannten Reihenfolge bis auf die ausschließliche Betrachtung von Standorten ohne Schlaganfalleinheit.

Gruppe 3a: Alle Patienten. Ausschluss von Patienten mit Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 3b: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 3 Stunden. Ausschluss von Patienten mit Rankin vor Insult >= 4 oder Alter > 85 J. oder Bildgebung vor Aufnahme.

Gruppe 3c: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 3 Stunden.

Gruppe 3a	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0		629/2328	27,02%	0/0	0,00%	1114/3520	31,65%
> 30 - 60 min.	0/0		500/2328	21,48%	0/0	0,00%	768/3520	21,82%
> 60 min. - 3 Std.	0/0		586/2328	25,17%	0/0	0,00%	832/3520	23,64%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0		141/2328	6,06%	0/0	0,00%	188/3520	5,34%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0		157/2328	6,74%	0/0	0,00%	206/3520	5,85%
> 24 Std.	0/0		206/2328	8,85%	0/0	0,00%	280/3520	7,95%
kein CCT / MRT	0/0		109/2328	4,68%	0/0	0,00%	132/3520	3,75%

Gruppe 3b	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0		237/597	39,70%	0/0	0,00%	282/619	45,56%
> 30 - 60 min.	0/0		131/597	21,94%	0/0	0,00%	139/619	22,46%
> 60 min. - 3 Std.	0/0		113/597	18,93%	0/0	0,00%	107/619	17,29%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0		19/597	3,18%	0/0	0,00%	18/619	2,91%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0		33/597	5,53%	0/0	0,00%	21/619	3,39%
> 24 Std.	0/0		31/597	5,19%	0/0	0,00%	27/619	4,36%
kein CCT / MRT	0/0		33/597	5,53%	0/0	0,00%	25/619	4,04%

Gruppe 3c	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
vor Aufnahme	0/0		378/1896	19,94%	0/0	0,00%	561/2925	19,18%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0		307/1896	16,19%	0/0	0,00%	615/2925	21,03%
> 30 - 60 min.	0/0		322/1896	16,98%	0/0	0,00%	509/2925	17,40%
> 60 min. - 3 Std.	0/0		435/1896	22,94%	0/0	0,00%	623/2925	21,30%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0		114/1896	6,01%	0/0	0,00%	145/2925	4,96%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0		116/1896	6,12%	0/0	0,00%	161/2925	5,50%
> 24 Std.	0/0		163/1896	8,60%	0/0	0,00%	220/2925	7,52%
kein CCT / MRT	0/0		61/1896	3,22%	0/0	0,00%	91/2925	3,11%

4 Weitere Diagnostik

4.1 Intrakranielle Hirngefäßdiagnostik

Indikator-ID: BW0005011

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten.

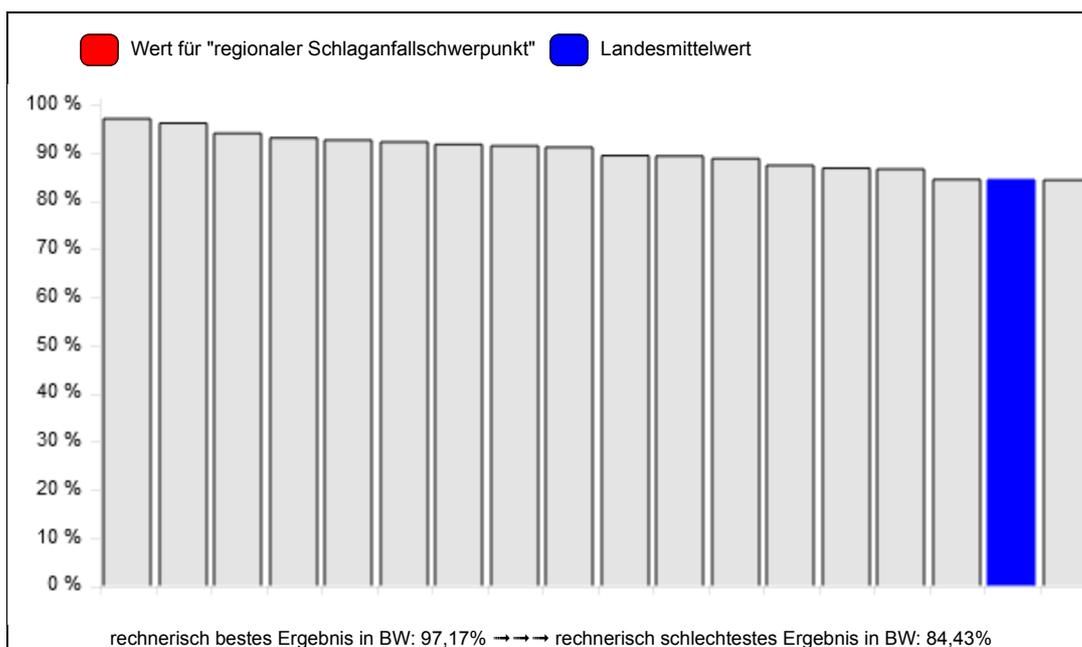
Ausschluss von Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage oder Patienten, die ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

Zähler: Patienten mit intrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Durchführung einer intrakraniellen Hirngefäßdiagnostik (zügig innerhalb 48 h)

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit intrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme (ID BW0005011)	11942/13190	90,54%	31838/37679	84,50%	9512/10672	89,13%	31253/37931	82,39%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(84,13% - 84,86%)		(88,53% - 89,71%)		(82,01% - 82,77%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.2 Extrakranielle Hirngefäßdiagnostik

Indikator-ID: BW0005111

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA.

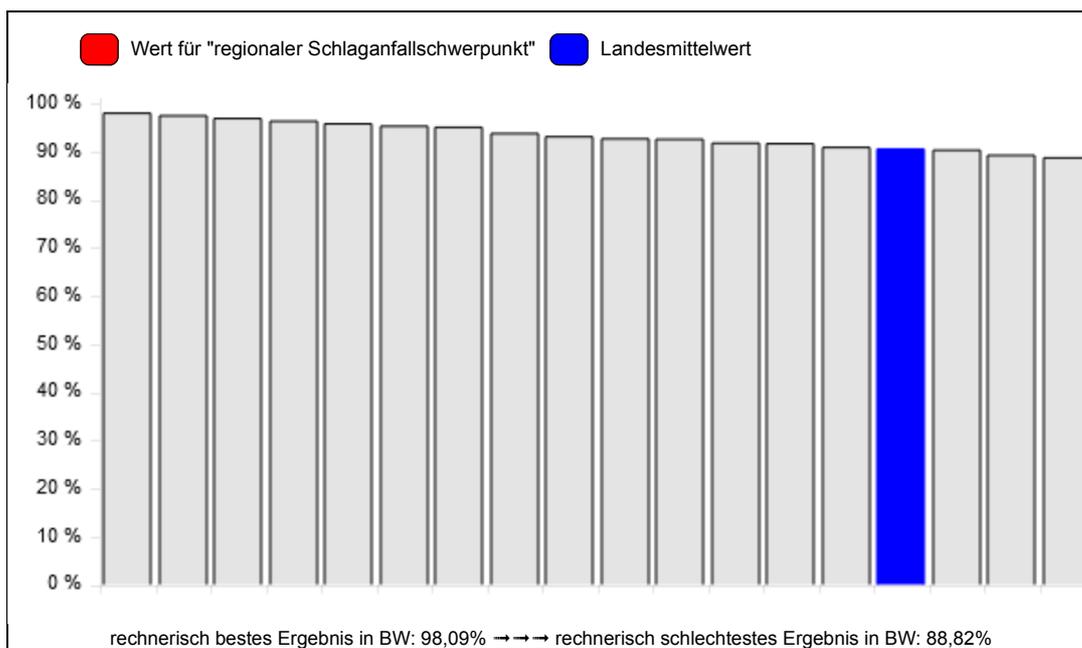
Ausschluss von Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage oder Patienten, die ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

Zähler: Patienten mit extrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme (Dopplersonographie und/oder Transcranielle Dopplersonographie und/oder Duplexsonographie und/oder Digitale Subtraktionsangiographie und/oder Magnetresonanztomographie oder Computertomographische Angiographie).

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Durchführung einer extrakraniellen Hirngefäßdiagnostik (zügig innerhalb 48 h)

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit extrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 48 h nach Aufnahme (ID BW0005111)	11583/12378	93,58%	31592/34841	90,67%	9208/10039	91,72%	31437/34967	89,90%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(90,36% - 90,98%)		(91,17% - 92,25%)		(89,58% - 90,22%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.3 TTE / TEE

Indikator-ID: BW0005211

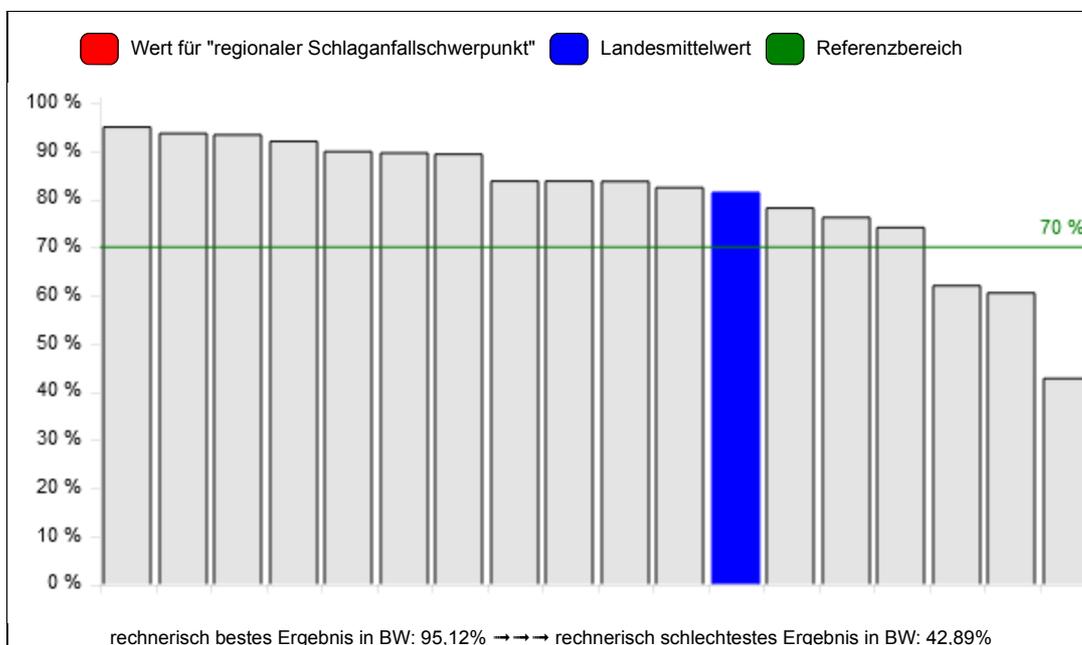
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA.
 Ausschluss von Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage oder Patienten, die ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

Zähler: Patienten mit TTE / TEE

Referenzbereich: >= 70,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Durchführung einer TTE / TEE bei Patienten mit Hirninfarkt oder TIA

Pat. mit TTE / TEE	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit TTE / TEE (ID BW0005211)	9757/12378	78,83%	28405/34841	81,53%	7806/10039	77,76%	28415/34967	81,26%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(81,12% - 81,93%)		(76,93% - 78,56%)		(80,85% - 81,67%)



Hinweise:
 - Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
 - Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.4 Kontinuierliches Monitoring

Indikator-ID: BW0005b11

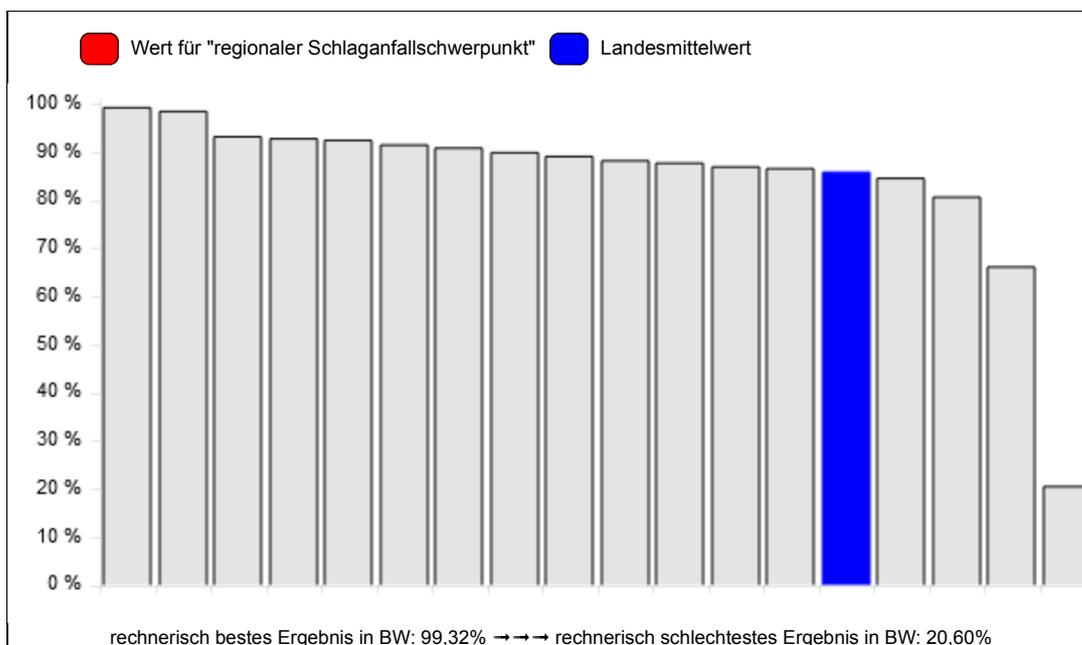
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten.
 Ausschluss von Patienten, die ausschließlich zur Therapie aufgenommen wurden.

Zähler: Beginn kontinuierliches Monitoring < 1 Std.

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Früher Beginn kontinuierliches Monitoring

Beginn kontinuierliches Monitoring	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
< 1 Std. (ID BW0005b11)	11825/13657	86,59%	33588/39097	85,91%	9840/11045	89,09%	33552/39332	85,30%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(85,56% - 86,25%)		(88,50% - 89,66%)		(84,95% - 85,65%)
1 - 24 Std.	949/13657	6,95%	2796/39097	7,15%	618/11045	5,60%	2748/39332	6,99%
> 24 Std.	81/13657	0,59%	267/39097	0,68%	45/11045	0,41%	285/39332	0,72%
kein	802/13657	5,87%	2446/39097	6,26%	542/11045	4,91%	2747/39332	6,98%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

5 VHF-Diagnostik

Indikator-ID: BW0005315

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit Hirninfarkt oder TIA.

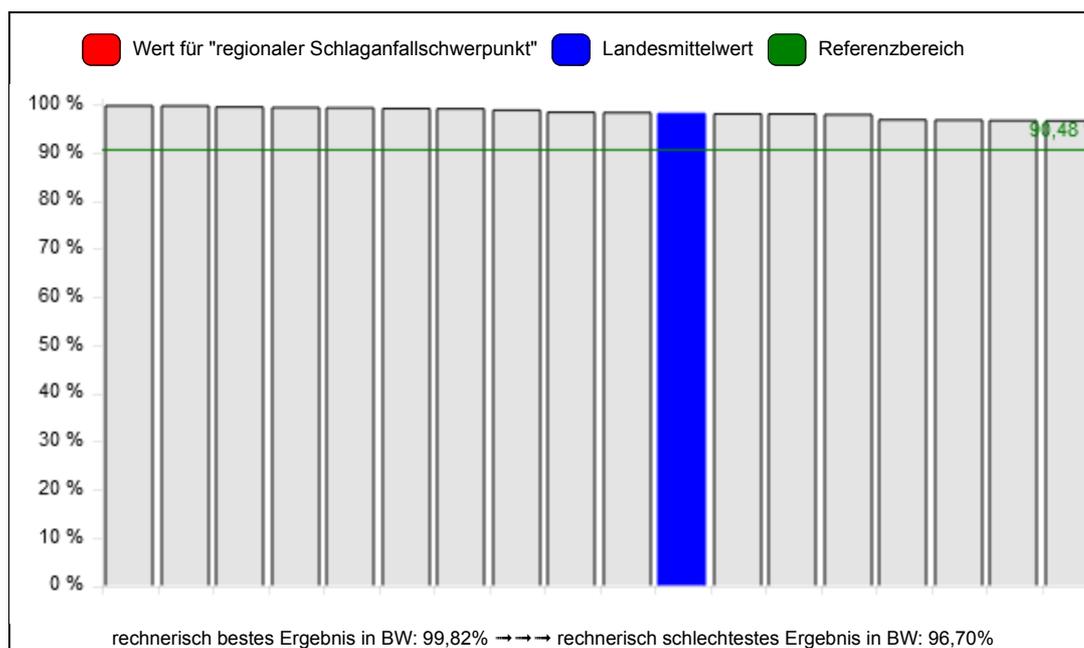
Ausschluss von Patienten mit bekanntem Vorhofflimmern oder verstorbenen Patienten oder Patienten mit Verlegung in ein anderes KH innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit während des stationären Aufenthaltes durchgeführter oder empfohlener Rhythmusdiagnostik (Langzeit-EKG / ICM / kontinuierliches Aufnahmemonitoring)

Referenzbereich: >= 90,48 % (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst häufig Durchführung oder Empfehlung von Herzrhythmusdiagnostik bei Patienten ohne bekanntem VHF

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit während des stationären Aufenthaltes durchgeführter oder empfohlener Rhythmusdiagnostik (ID BW0005315)	9087/9238	98,37%	25523/25986	98,22%	7408/7518	98,54%	25640/26184	97,92%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(98,05% - 98,37%)		(98,24% - 98,78%)		(97,74% - 98,09%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

6 Karotisrevaskularisierung bei symptomatischer Karotisstenose

Indikator-ID: BW0002012

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt oder TIA mit Nachweis einer symptomatischen extrakraniellen Karotisstenose zwischen 70% bis unter 100% und Rankin Scale bei Entlassung <= 3. Ausschluss von Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.

Zähler: Patienten, bei denen eine Revaskularisierung (Operation oder Stenting) nach Aufnahme veranlasst wurde

Referenzbereich: >= 70,50 % (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil veranlasster Revaskularisierung bei Patienten mit symptomatischer extrakranieller Karotisstenose nach TIA oder nicht schwer behinderndem Herzinfarkt

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten, bei denen eine Revaskularisierung (Operation oder Stenting) nach Aufnahme veranlasst wurde (ID BW0002012)	297/342	86,84%	880/1025	85,85%	201/246	81,71%	829/1001	82,82%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(83,59% - 87,85%)		(76,40% - 86,04%)		(80,36% - 85,03%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

7 Systemische Thrombolyse

Qualitätsziel: Hoher Anteil potentiell geeigneter Patienten gemäß Zulassung rTPA, die eine intravenöse Lysebehandlung erhalten

7.1 Frühe systemische Thrombolyse bei Patienten bis 80 Jahre

Indikator-ID: BW0006b17

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1 (BW0006b17): NACH ADSR-EMPFEHLUNG Fälle mit Hirninfarkt im Alter von 18 - 80 Jahren mit einem Zeitintervall Ereignis-Aufnahme ≤ 4 h (bei Schätzwert bis 3 h) und nicht zu hohem Schweregrad (NIHSS 4-25). Ausschluss von Patienten mit externer i.v.-Lyse oder mit intraarterieller Lyse oder mechanischer Rekanalisation ohne vorherige i.v.-Lyse oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.
Gruppe 2: Gruppe 1, aber zusätzlich Einbezug von Patienten mit rein einrichtungsinterner intraarterieller Thrombolyse oder mech. Rekanalisation ohne vorherige interne i.v.-Lyse (d.h. weiterhin Ausschluss bei mindestens einer externen Intervention, wenn zuvor nicht intern lysiert wurde).

Zähler:

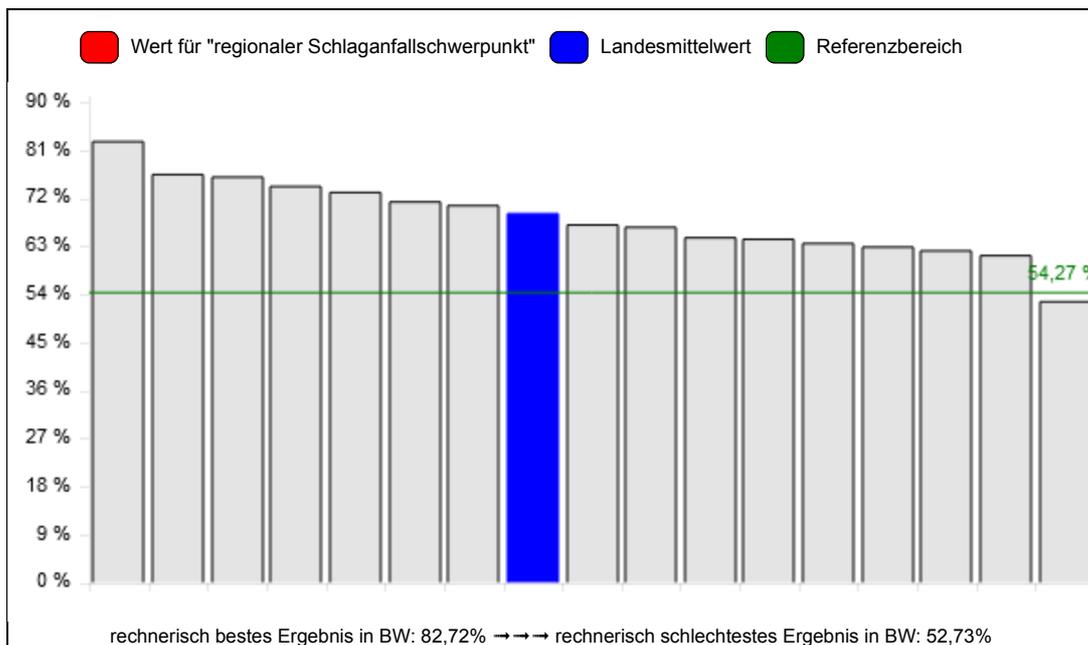
Gruppe 1: Patienten mit intravenöser Lysetherapie

Gruppe 2: Patienten mit intravenöser Lysetherapie oder intraarterieller Therapie

Referenzbereich: $\geq 54,27$ % (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Pat. mit intravenöser Lysetherapie	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1 (ID BW0006b17)	633/906	69,87%	1788/2582	69,25%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(67,44% - 71,00%)
Gruppe 2	643/916	70,20%	1945/2739	71,01%

7.1 Frühe systemische Thrombolysie bei Patienten bis 80 Jahre



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

7.2 Ergänzende Übersicht zur systemischen Thrombolysie bei Patienten > 80 Jahre

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1a: entspricht Gruppe 1, jedoch Alter > 80 Jahre

Gruppe 2a: entspricht Gruppe 2, jedoch Alter > 80 Jahre

Zähler:

Gruppe 1a: Patienten mit intravenöser Lysetherapie

Gruppe 2a: Patienten mit intravenöser Lysetherapie oder intraarterieller Therapie

Pat. mit intravenöser Lysetherapie	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1a	355/641	55,38%	1043/1870	55,78%
Gruppe 2a	358/644	55,59%	1140/1967	57,96%

8 Door-to-needle-time

8.1 Door-to-needle-time <= 1 Stunde

Indikator-ID: BW0006c12

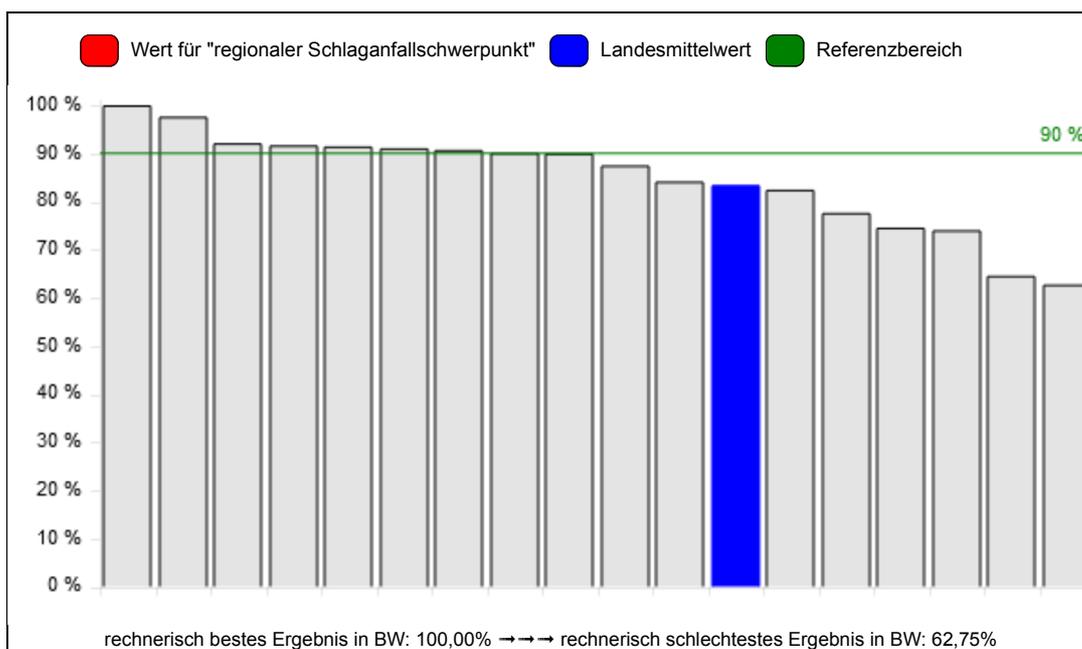
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit ausschließlich einrichtungsterner intravenöser Thrombolyse. Ausschluss von Patienten, falls eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde.

Zähler: Patienten mit "Door-to-needle-time" <= 1 h

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil mit door-to-needle-time (bzw. Stroke-to-needle-time, wenn der Schlaganfall während des stationären Aufenthaltes stattfand) <= 1 Stunde bei Fällen mit intravenöser Thrombolyse

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit "Door-to-needle-time" <= 1 Std. (ID BW0006c12)	1135/1322	85,85%	2973/3563	83,44%	874/1018	85,85%	2741/3333	82,24%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(82,18% - 84,63%)		(83,58% - 87,86%)		(80,90% - 83,50%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

8.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Door-to-needle-time": Einrichtungsinterne Lyse / mechanische Rekanalisation

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit ausschließlich einrichtungsinterner intravenöser Thrombolyse.

Ausschluss von Patienten, falls eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde.

Gruppe 2: Gruppe 1 mit ZUSÄTZLICHEM Einbezug von Patienten, bei denen einrichtungsintern eine intraarterielle Thrombolyse oder mech. Rekanalisation durchgeführt wurde, ohne dass zuvor extern eine i.v.-Lyse erfolgte.

Ausschluss von Patienten, bei denen eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde.

Gruppe 1: Patienten mit door-to- needle-time	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 5,5 Std.	1320/1322	99,85%	3559/3563	99,89%	1017/1018	99,90%	3329/3333	99,88%
<= 4,5 Std.	1318/1322	99,70%	3556/3563	99,80%	1017/1018	99,90%	3328/3333	99,85%
<= 3 Std.	1316/1322	99,55%	3539/3563	99,33%	1013/1018	99,51%	3305/3333	99,16%
<= 2 Std.	1297/1322	98,11%	3462/3563	97,17%	995/1018	97,74%	3215/3333	96,46%
<= 1 Std.	1135/1322	85,85%	2973/3563	83,44%	874/1018	85,85%	2741/3333	82,24%
<= 40 Min.	781/1322	59,08%	2046/3563	57,42%	570/1018	55,99%	1824/3333	54,73%
<= 30 Min.	527/1322	39,86%	1367/3563	38,37%	350/1018	34,38%	1161/3333	34,83%

Gruppe 2: Patienten mit door-to- needle-time	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 5,5 Std.	1370/1372	99,85%	4062/4067	99,88%	1128/1129	99,91%	3843/3848	99,87%
<= 4,5 Std.	1368/1372	99,71%	4059/4067	99,80%	1128/1129	99,91%	3842/3848	99,84%
<= 3 Std.	1365/1372	99,49%	4038/4067	99,29%	1124/1129	99,56%	3816/3848	99,17%
<= 2 Std.	1345/1372	98,03%	3955/4067	97,25%	1106/1129	97,96%	3717/3848	96,60%
<= 1 Std.	1178/1372	85,86%	3411/4067	83,87%	970/1129	85,92%	3174/3848	82,48%
<= 40 Min.	817/1372	59,55%	2404/4067	59,11%	652/1129	57,75%	2148/3848	55,82%
<= 30 Min.	553/1372	40,31%	1624/4067	39,93%	408/1129	36,14%	1373/3848	35,68%

9 Funktionstherapie

9.1 Auffälligkeitskennzahl zur Datenqualität - Patienten ohne Funktionstherapie

Indikator-ID: AK1

Grundgesamtheit (Nenner): Nicht innerhalb der ersten 48 Stunden verstorbene Patienten ohne "TIA" und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".
Ausschluss von Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten ohne Funktionstherapie

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Überprüfung der Dokumentationsqualität bei auffällig hoher Rate empfohlen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten ohne Funktionstherapie (ID AK1)	294/9359	3,14%	1339/27496	4,87%	288/7519	3,83%	1485/27611	5,38%

9.2 Frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

Indikator-ID: BW0007c11

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit einer Verweildauer von mindestens 3 Tagen und Gruppe 1: Patienten ohne "TIA".

Gruppe 2 (ID BW0007c11): Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten mit Lähmungen und deutlicher Funktionseinschränkung (Rankin Scale ≥ 3 und / oder Summe Barthel-Index ≤ 70 bei Aufnahme).

Ausschluss von Patienten mit Koma bei Aufnahme oder Patienten mit Angabe 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Physiotherapeuten und/oder Ergotherapeuten ≤ 48 Stunden nach Aufnahme

Referenzbereich: $\geq 90,00\%$ (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

Physiotherapie oder Ergotherapie ≤ 48 Std.	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	8536/8987	94,98%	24336/26523	91,75%	6466/6836	94,59%	22684/24942	90,95%
bei Gruppe 2 (ID BW0007c11)	4396/4537	96,89%	12986/13651	95,13%	3193/3290	97,05%	11046/11570	95,47%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(94,75% - 95,48%)		(96,42% - 97,58%)		(95,08% - 95,84%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

9.3 Frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

Indikator-ID: BW0007d11

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit einer Verweildauer von mindestens 2 Tagen und

Gruppe 1: Patienten ohne "TIA".

Gruppe 2 (ID BW0007d11): Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten mit dokumentierter Sprach-, Sprech- oder Schluckstörung bei Aufnahme.

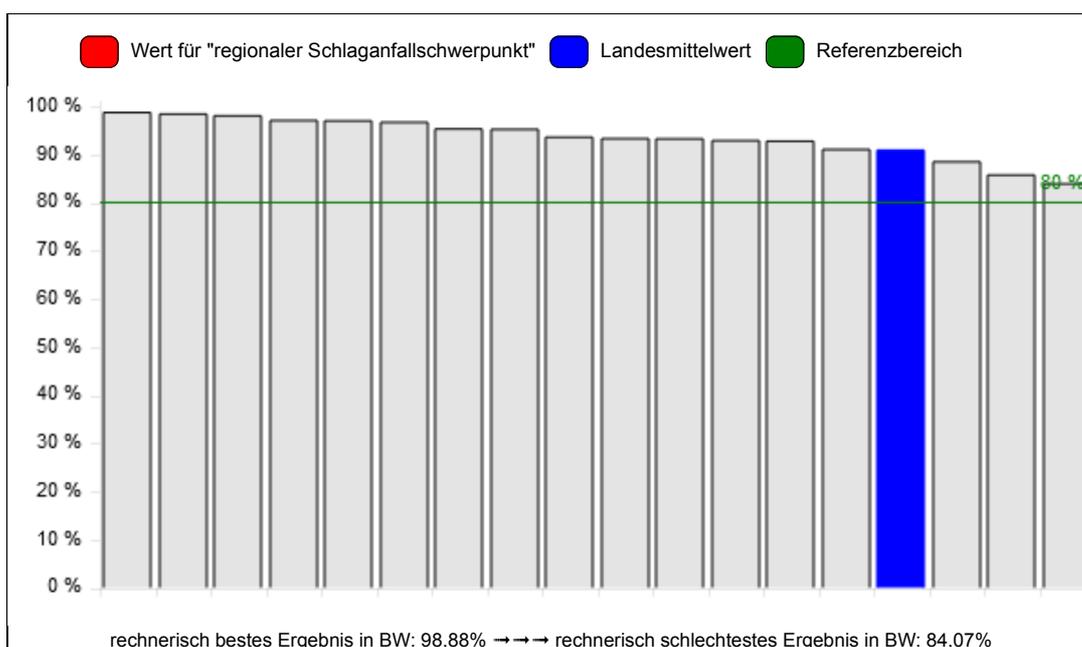
Ausschluss von Patienten mit Koma bei Aufnahme oder Patienten, bei denen keine Logopädie in der 1. Woche aus medizinischen Gründen möglich war oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Logopäden <= 48 Stunden nach Aufnahme

Referenzbereich: >= 80,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

Logopädie <= 48 Std.	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	7680/9290	82,67%	21475/27135	79,14%	5523/7056	78,27%	18968/25470	74,47%
bei Gruppe 2 (ID BW0007d11)	4826/5113	94,39%	13790/15140	91,08%	3182/3431	92,74%	10975/12300	89,23%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(90,62% - 91,53%)		(91,83% - 93,56%)		(88,67% - 89,76%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

9.4 Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

Indikator-ID: BW0007e11

Grundgesamtheit (Nenner): (ID BW0007e11): Patienten mit Sprach-, Sprech- oder Schluckstörung bei Aufnahme und einer Verweildauer von mindestens 3 Tagen.

Ausschluss von Patienten mit "TIA" oder mit Rückbildung aller neurologischen Symptome innerhalb von 24 Std.

oder ohne Sprach- und Sprechstörung bei Entlassung

oder bei denen keine Logopädie in der 1. Woche aus medizinischen Gründen möglich war

oder mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'

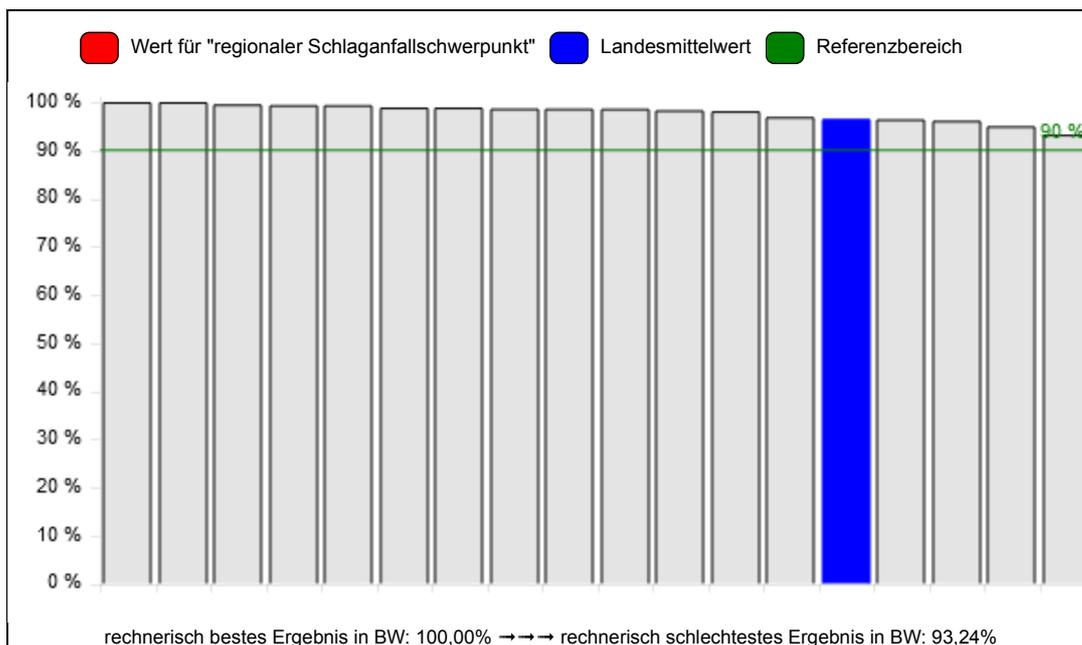
oder mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit in der ersten Woche durchgeführter Logopädie

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit in der ersten Woche durchgeführter Logopädie (ID BW0007e11)	2306/2347	98,25%	6544/6779	96,53%	1742/1796	96,99%	5863/6102	96,08%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(96,07% - 96,94%)		(96,10% - 97,69%)		(95,57% - 96,54%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

10 Entlassung

10.1 Bewusstseinslage bei Aufnahme und Entlassung

Qualitätsziel: Verbesserung der Bewusstseinslage

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
wach								
Aufnahme								
wach	11800	96,38%	32225	95,51%	9494	96,30%	32316	95,38%
somnolent / soporös	292	2,39%	979	2,90%	237	2,40%	1042	3,08%
komatös	10	0,08%	111	0,33%	17	0,17%	116	0,34%
Gesamt	12102	98,85%	33315	98,74%	9748	98,87%	33474	98,80%
somnolent / soporös								
Aufnahme								
wach	51	0,42%	128	0,38%	38	0,39%	136	0,40%
somnolent / soporös	69	0,56%	224	0,66%	56	0,57%	203	0,60%
komatös	4	0,03%	27	0,08%	6	0,06%	26	0,08%
Gesamt	124	1,01%	379	1,12%	100	1,01%	365	1,08%
komatös								
Aufnahme								
wach	3	0,02%	8	0,02%	4	0,04%	9	0,03%
somnolent / soporös	7	0,06%	16	0,05%	5	0,05%	14	0,04%
komatös	7	0,06%	23	0,07%	2	0,02%	20	0,06%
Gesamt	17	0,14%	47	0,14%	11	0,11%	43	0,13%
Gesamt								
Aufnahme								
wach	11854	96,82%	32361	95,91%	9536	96,72%	32461	95,81%
somnolent / soporös	368	3,01%	1219	3,61%	298	3,02%	1259	3,72%
komatös	21	0,17%	161	0,48%	25	0,25%	162	0,48%
Gesamt	12243	100,00%	33741	100,00%	9859	100,00%	33882	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

10.2 Veränderung der Bewusstseinslage

Vergleich der Bewusstseinslage von Aufnahme zu Entlassung

Gruppe 1: wach bei Aufnahme	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	54	0,46%	136	0,42%	42	0,44%	145	0,45%
gleich	11800	99,54%	32225	99,58%	9494	99,56%	32316	99,55%
verbessert um 1 Stufe	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
verbessert um 2 Stufen	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Gesamt	11854	100,00%	32361	100,00%	9536	100,00%	32461	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Ausschluss von Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

Stufen: wach, somnolent / soporös, komatös.

Gruppe 2: somnolent / soporös bei Aufnahme	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	7	1,90%	16	1,31%	5	1,68%	14	1,11%
gleich	69	18,75%	224	18,38%	56	18,79%	203	16,12%
verbessert um 1 Stufe	292	79,35%	979	80,31%	237	79,53%	1042	82,76%
verbessert um 2 Stufen	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Gesamt	368	100,00%	1219	100,00%	298	100,00%	1259	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Ausschluss von Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

Stufen: wach, somnolent / soporös, komatös.

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

Qualitätsziel: Verbesserung der Funktionseinschränkung nach Rankin-Scale (unabhängig von Funktionseinschränkung vor Insult)

Funktionseinschränkung	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
keine Symptome								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1752	14,31%	4593	13,61%	1186	12,03%	4203	12,40%
keine wesentlichen	1287	10,51%	3847	11,40%	1066	10,81%	3760	11,10%
geringgradige	962	7,86%	2221	6,58%	948	9,62%	2451	7,23%
mäßiggradige	423	3,46%	976	2,89%	292	2,96%	837	2,47%
mittelschwere	123	1,00%	336	1,00%	108	1,10%	366	1,08%
schwere	26	0,21%	93	0,28%	22	0,22%	73	0,22%
Gesamt	4573	37,35%	12066	35,76%	3622	36,74%	11690	34,50%
keine wesentlichen								
bei Aufnahme								
keine Symptome	56	0,46%	136	0,40%	39	0,40%	148	0,44%
keine wesentlichen	590	4,82%	2219	6,58%	432	4,38%	2077	6,13%
geringgradige	866	7,07%	2496	7,40%	722	7,32%	2707	7,99%
mäßiggradige	434	3,54%	1104	3,27%	315	3,20%	1162	3,43%
mittelschwere	111	0,91%	392	1,16%	76	0,77%	387	1,14%
schwere	22	0,18%	135	0,40%	24	0,24%	117	0,35%
Gesamt	2079	16,98%	6482	19,21%	1608	16,31%	6598	19,47%
geringgradige								
bei Aufnahme								
keine Symptome	29	0,24%	53	0,16%	8	0,08%	39	0,12%
keine wesentlichen	64	0,52%	214	0,63%	45	0,46%	213	0,63%
geringgradige	852	6,96%	2369	7,02%	689	6,99%	2359	6,96%
mäßiggradige	1227	10,02%	2779	8,24%	1016	10,31%	2908	8,58%
mittelschwere	344	2,81%	910	2,70%	225	2,28%	849	2,51%
schwere	60	0,49%	205	0,61%	48	0,49%	222	0,66%
Gesamt	2576	21,04%	6530	19,35%	2031	20,60%	6590	19,45%
mäßiggradige								
bei Aufnahme								
keine Symptome	9	0,07%	16	0,05%	7	0,07%	12	0,04%
keine wesentlichen	15	0,12%	59	0,17%	17	0,17%	52	0,15%
geringgradige	72	0,59%	214	0,63%	49	0,50%	222	0,66%
mäßiggradige	696	5,68%	1869	5,54%	573	5,81%	1826	5,39%
mittelschwere	656	5,36%	1715	5,08%	650	6,59%	1847	5,45%
schwere	135	1,10%	433	1,28%	113	1,15%	453	1,34%
Gesamt	1583	12,93%	4306	12,76%	1409	14,29%	4412	13,02%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

(Fortsetzung der Tabelle)

Funktionseinschränkung	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
mittelschwere								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1	0,01%	7	0,02%	3	0,03%	15	0,04%
keine wesentlichen	8	0,07%	30	0,09%	4	0,04%	34	0,10%
geringgradige	28	0,23%	81	0,24%	12	0,12%	59	0,17%
mäßiggradige	86	0,70%	214	0,63%	79	0,80%	220	0,65%
mittelschwere	499	4,08%	1512	4,48%	423	4,29%	1589	4,69%
schwere	260	2,12%	904	2,68%	256	2,60%	1011	2,98%
Gesamt	882	7,20%	2748	8,14%	777	7,88%	2928	8,64%
schwere								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1	0,01%	2	0,01%	0	0,00%	3	0,01%
keine wesentlichen	2	0,02%	8	0,02%	3	0,03%	9	0,03%
geringgradige	8	0,07%	17	0,05%	4	0,04%	20	0,06%
mäßiggradige	31	0,25%	63	0,19%	19	0,19%	58	0,17%
mittelschwere	61	0,50%	166	0,49%	50	0,51%	169	0,50%
schwere	447	3,65%	1353	4,01%	336	3,41%	1405	4,15%
Gesamt	550	4,49%	1609	4,77%	412	4,18%	1664	4,91%
Gesamt								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1848	15,09%	4807	14,25%	1243	12,61%	4420	13,05%
keine wesentlichen	1966	16,06%	6377	18,90%	1567	15,89%	6145	18,14%
geringgradige	2788	22,77%	7398	21,93%	2424	24,59%	7818	23,07%
mäßiggradige	2897	23,66%	7005	20,76%	2294	23,27%	7011	20,69%
mittelschwere	1794	14,65%	5031	14,91%	1532	15,54%	5207	15,37%
schwere	950	7,76%	3123	9,26%	799	8,10%	3281	9,68%
Gesamt	12243	100,00%	33741	100,00%	9859	100,00%	33882	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

bei Patienten mit Rankin-Scale vor Insult > 3

Funktionseinschränkung	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
keine Symptome								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1752	14,79%	4593	14,10%	1186	12,45%	4203	12,84%
keine wesentlichen	1287	10,87%	3847	11,81%	1066	11,19%	3760	11,49%
geringgradige	962	8,12%	2221	6,82%	948	9,95%	2451	7,49%
mäßiggradige	423	3,57%	976	3,00%	292	3,07%	837	2,56%
mittelschwere	114	0,96%	321	0,99%	102	1,07%	350	1,07%
schwere	21	0,18%	87	0,27%	19	0,20%	70	0,21%
Gesamt	4559	38,49%	12045	36,98%	3613	37,94%	11671	35,67%
keine wesentlichen								
bei Aufnahme								
keine Symptome	56	0,47%	136	0,42%	39	0,41%	148	0,45%
keine wesentlichen	590	4,98%	2219	6,81%	432	4,54%	2077	6,35%
geringgradige	866	7,31%	2496	7,66%	722	7,58%	2707	8,27%
mäßiggradige	434	3,66%	1104	3,39%	315	3,31%	1162	3,55%
mittelschwere	107	0,90%	379	1,16%	74	0,78%	374	1,14%
schwere	21	0,18%	132	0,41%	23	0,24%	114	0,35%
Gesamt	2074	17,51%	6466	19,85%	1605	16,85%	6582	20,12%
geringgradige								
bei Aufnahme								
keine Symptome	29	0,24%	53	0,16%	8	0,08%	39	0,12%
keine wesentlichen	64	0,54%	214	0,66%	45	0,47%	213	0,65%
geringgradige	852	7,19%	2369	7,27%	689	7,24%	2359	7,21%
mäßiggradige	1227	10,36%	2779	8,53%	1016	10,67%	2908	8,89%
mittelschwere	336	2,84%	887	2,72%	221	2,32%	831	2,54%
schwere	54	0,46%	196	0,60%	44	0,46%	210	0,64%
Gesamt	2562	21,63%	6498	19,95%	2023	21,24%	6560	20,05%
mäßiggradige								
bei Aufnahme								
keine Symptome	9	0,08%	16	0,05%	7	0,07%	12	0,04%
keine wesentlichen	15	0,13%	59	0,18%	17	0,18%	52	0,16%
geringgradige	72	0,61%	214	0,66%	49	0,51%	222	0,68%
mäßiggradige	696	5,88%	1869	5,74%	573	6,02%	1826	5,58%
mittelschwere	638	5,39%	1664	5,11%	637	6,69%	1811	5,53%
schwere	123	1,04%	396	1,22%	106	1,11%	432	1,32%
Gesamt	1553	13,11%	4218	12,95%	1389	14,59%	4355	13,31%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und mit Rankin-Scale vor Insult (geschätzt) besser als 3 (mäßiggradig). Ausschluss von Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

bei Patienten mit Rankin-Scale vor Insult > 3 (Fortsetzung der Tabelle)

Funktionseinschränkung	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
mittelschwere								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1	0,01%	7	0,02%	3	0,03%	15	0,05%
keine wesentlichen	8	0,07%	30	0,09%	4	0,04%	34	0,10%
geringgradige	28	0,24%	81	0,25%	12	0,13%	59	0,18%
mäßiggradige	86	0,73%	214	0,66%	79	0,83%	220	0,67%
mittelschwere	379	3,20%	1148	3,52%	319	3,35%	1216	3,72%
schwere	193	1,63%	709	2,18%	196	2,06%	791	2,42%
Gesamt	695	5,87%	2189	6,72%	613	6,44%	2335	7,14%
schwere								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1	0,01%	2	0,01%	0	0,00%	3	0,01%
keine wesentlichen	2	0,02%	8	0,02%	3	0,03%	9	0,03%
geringgradige	8	0,07%	17	0,05%	4	0,04%	20	0,06%
mäßiggradige	31	0,26%	63	0,19%	19	0,20%	58	0,18%
mittelschwere	56	0,47%	153	0,47%	43	0,45%	151	0,46%
schwere	303	2,56%	912	2,80%	211	2,22%	977	2,99%
Gesamt	401	3,39%	1155	3,55%	280	2,94%	1218	3,72%
Gesamt								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1848	15,60%	4807	14,76%	1243	13,05%	4420	13,51%
keine wesentlichen	1966	16,60%	6377	19,58%	1567	16,45%	6145	18,78%
geringgradige	2788	23,54%	7398	22,71%	2424	25,45%	7818	23,89%
mäßiggradige	2897	24,46%	7005	21,51%	2294	24,09%	7011	21,43%
mittelschwere	1630	13,76%	4552	13,98%	1396	14,66%	4733	14,46%
schwere	715	6,04%	2432	7,47%	599	6,29%	2594	7,93%
Gesamt	11844	100,00%	32571	100,00%	9523	100,00%	32721	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz und mit Rankin-Scale vor Insult (geschätzt) besser als 3 (mäßiggradig). Ausschluss von Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

10.4 Veränderung der Rankin-Scale

Vergleich der Rankin-Scale von Aufnahme zur Entlassung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	375	3,61%	1066	3,68%	282	3,27%	1056	3,58%
gleich	3084	29,67%	9322	32,22%	2453	28,47%	9256	31,42%
verbessert um 1 Stufe	4296	41,33%	11741	40,58%	3710	43,06%	12233	41,52%
verbessert um 2 Stufen	1875	18,04%	4668	16,13%	1601	18,58%	4915	16,68%
verbessert um 3 Stufen	594	5,71%	1573	5,44%	416	4,83%	1446	4,91%
verbessert um 4 Stufen	145	1,39%	471	1,63%	132	1,53%	483	1,64%
verbessert um 5 Stufen	26	0,25%	93	0,32%	22	0,26%	73	0,25%
Gesamt	10395	100,00%	28934	100,00%	8616	100,00%	29462	100,00%

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit verbesserter Rankin-Scale um mind. 1 Stufe	6936/10395	66,72%	18546/28934	64,10%	5881/8616	68,26%	19150/29462	65,00%
davon								
1-3 Stufen	6765/6936	97,53%	17982/18546	96,96%	5727/5881	97,38%	18594/19150	97,10%
4-5 Stufen	171/6936	2,47%	564/18546	3,04%	154/5881	2,62%	556/19150	2,90%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Ausschluss von Patienten mit Funktionseinschränkung bei Aufnahme oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

10.5 Weitere Funktionsstörungen

Qualitätsziel: Verbesserung weiterer Funktionsstörungen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Paresen	5611/12222	45,91%	15399/33580	45,86%	4755/9834	48,35%	15988/33720	47,41%
davon verbessert	2034/5611	36,25%	5646/15399	36,66%	1674/4755	35,21%	5759/15988	36,02%
Patienten mit Sprachstörung	2189/12222	17,91%	6360/33580	18,94%	1818/9834	18,49%	6772/33720	20,08%
davon verbessert	1179/2189	53,86%	3228/6360	50,75%	899/1818	49,45%	3319/6772	49,01%
Patienten mit Sprechstörung	3296/12222	26,97%	9359/33580	27,87%	2705/9834	27,51%	9571/33720	28,38%
davon verbessert	1752/3296	53,16%	4755/9359	50,81%	1395/2705	51,57%	4762/9571	49,75%
Patienten mit mind. 1 Störung	7284/12222	59,60%	19946/33580	59,40%	6002/9834	61,03%	20523/33720	60,86%
davon verbessert	3985/7284	54,71%	10733/19946	53,81%	3181/6002	53,00%	10849/20523	52,86%

Grundgesamtheit: Alle Patienten, bei denen die jeweilige Untersuchung zum Zeitpunkt der Aufnahme und Entlassung durchgeführt wurde. Ausschluss von Patienten mit (Entlassungsgrund "Tod" oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Entlassung in ein Hospiz) oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)" oder komatösen Patienten bei Aufnahme.

11 Pneumonierate nach Hirninfarkt (risikoadjustiert)

11.1 Risikoadjustierte Pneumonierate nach Hirninfarkt

Indikator-ID: BW0009b10

Grundgesamtheit (Nenner):

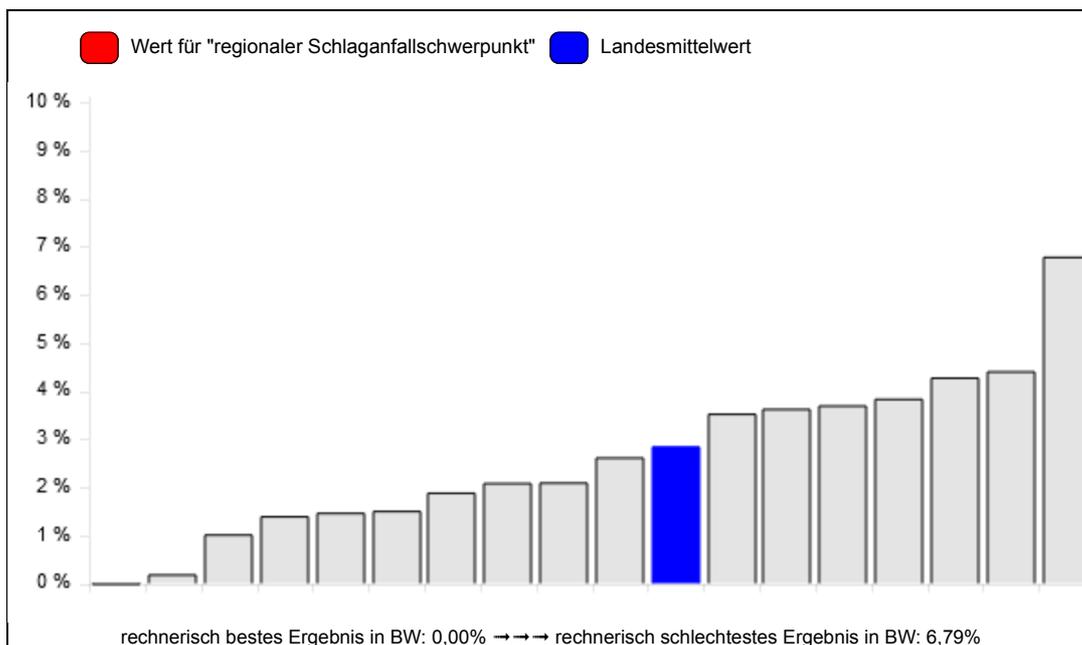
Gruppe 1: Alle Patienten mit Hirninfarkt und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)'.
 Gruppe 2a: Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten MIT Beatmung.
 Gruppe 2b (ID BW0009b10): Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten OHNE Beatmung.

Zähler: Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie"

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Niedriger Anteil der Patienten nach Hirninfarkt, die im Krankenhaus eine Pneumonie (nosokomial) entwickeln

Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie"	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	221/8959	2,47%	935/25932	3,61%	221/7161	3,09%	1084/25886	4,19%
bei Gruppe 2a	17/207	8,21%	243/1616	15,04%	13/119	10,92%	268/1381	19,41%
bei Gruppe 2b (ID BW0009b10)	204/8752	2,33%	692/24316	2,85%	208/7042	2,95%	816/24505	3,33%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(2,64% - 3,06%)		(2,58% - 3,38%)		(3,11% - 3,56%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

12 Unzureichende Pneumonieprophylaxe

Indikator-ID: BW0009c11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie" ohne Beatmung bei Aufnahme und Verweildauer von mindestens 3 Tagen und mit Barthel-Index gemäß Hamburger Manual (operationalisiert durch die Kategorien 0-10 im Item "Auf- & Umsetzung").

Ausschluss von Patienten mit schweren Funktionsstörungen bei Aufnahme ohne Verbesserung bis zur Entlassung.

Zähler: Patienten ohne Mobilisation oder ohne Schluckversuch

Referenzbereich: sentinel event => Einzelfallanalyse

Qualitätsziel: Selten keine Durchführung von Mobilisation oder Schluckversuch bei Patienten mit nosokomialer Pneumonie als Komplikation des Schlaganfalls

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten ohne Mobilisation oder ohne Schluckversuch (ID BW0009c11)	3/134	2,24%	27/490	5,51%	2/127	1,57%	18/502	3,59%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(3,81% - 7,90%)		(0,43% - 5,56%)		(2,28% - 5,60%)
Patienten ohne Mobilisation	3/134	2,24%	20/490	4,08%	1/127	0,79%	14/502	2,79%
Patienten ohne Schluckversuch	1/134	0,75%	9/490	1,84%	1/127	0,79%	4/502	0,80%

Benchmark-Grafik entfällt, da für weniger als 2 Einrichtungen die Mindestfallzahl von 20 in der Grundgesamtheit erreicht wird.

Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

13 Letalität (risikoadjustiert)

Qualitätsziel: Geringe risikoadjustierte Letalität

13.1 Letalität

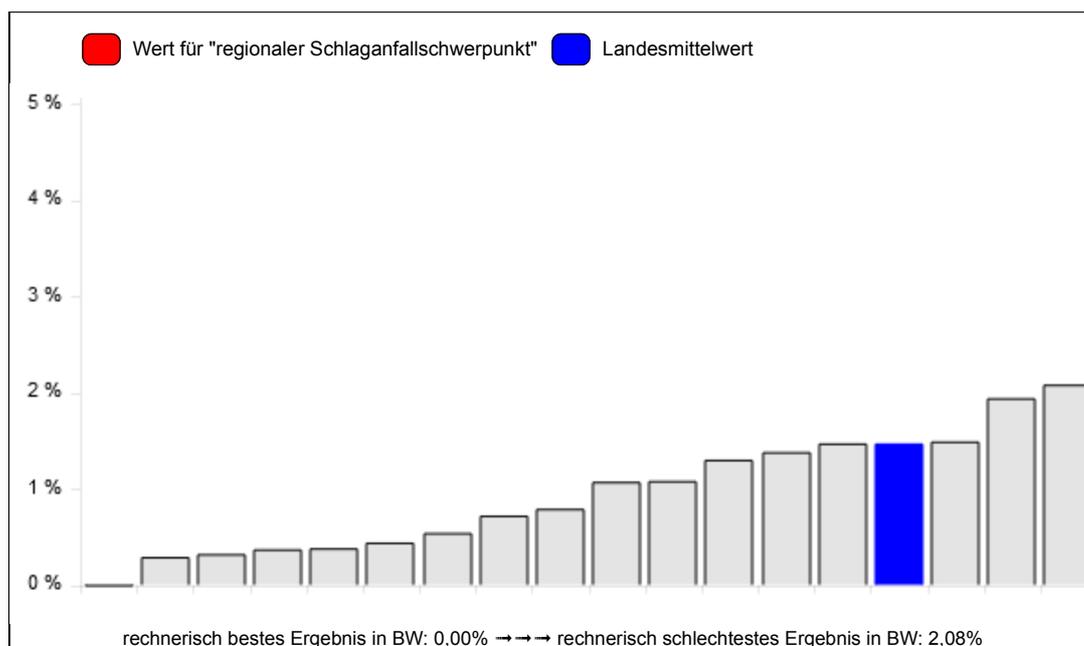
Indikator-ID: BW0011a11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung, ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes und ohne Reinsult.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"

Referenzbereich: nicht definiert

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" (ID BW0011a11)	38/4365	0,87%	184/12503	1,47%	40/3531	1,13%	186/12182	1,53%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(1,27% - 1,70%)		(0,83% - 1,54%)		(1,32% - 1,76%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

13.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Letalität" - Subgruppen

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 1: Alle Patienten.

Gruppe 2: Patienten bis 80 Jahre.

Gruppe 3: Patienten ohne Blutung.

Gruppe 4: Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung.

Gruppe 5: Patienten ohne Vorhofflimmern.

Gruppe 6: Patienten ohne Diabetes.

Gruppe 7: Patienten ohne Reinsult.

Gruppe 8: Patienten bis 80 Jahre, ohne Blutung, ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes und ohne Reinsult.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"

Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1: Alle Patienten	696/13749	5,06%	2325/39978	5,82%	526/11069	4,75%	2375/40062	5,93%
bei Gruppe 2: Patienten bis 80 Jahre	242/9045	2,68%	921/26332	3,50%	189/7263	2,60%	925/25866	3,58%
bei Gruppe 3: Patienten ohne Blutung	478/12873	3,71%	1567/37058	4,23%	371/10388	3,57%	1628/37101	4,39%
bei Gruppe 4: Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung	155/8522	1,82%	562/24444	2,30%	126/6840	1,84%	593/23964	2,47%
bei Gruppe 5: Patienten ohne Vorhofflimmern	368/10232	3,60%	1277/29353	4,35%	259/8299	3,12%	1246/29581	4,21%
bei Gruppe 6: Patienten ohne Diabetes	533/10333	5,16%	1762/30208	5,83%	392/8288	4,73%	1745/29919	5,83%
bei Gruppe 7: Patienten ohne Reinsult	490/10386	4,72%	1700/30291	5,61%	387/8376	4,62%	1778/30186	5,89%
bei Gruppe 8	38/4365	0,87%	184/12503	1,47%	40/3531	1,13%	186/12182	1,53%

14 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

Qualitätsziel: Niedriger Anteil an Patienten nach Hirninfarkt mit Entlassungsstatus "verstorben" bis einschließlich Tag 7

14.1 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

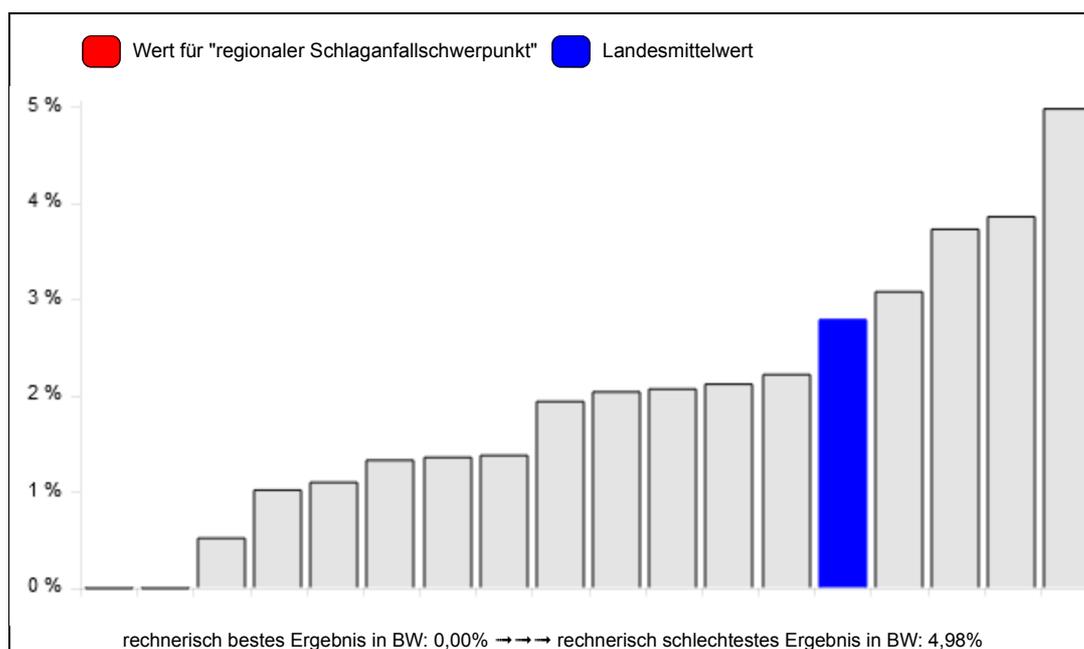
Indikator-ID: BW0011b11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt und ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes und ohne vorherigen Schlaganfall. Ausschluss von Patienten, die vor dem siebten Tag des Krankenhausaufenthaltes in eine andere Akutklinik, andere Abteilung, Rehabilitationsklinik oder Pflegeeinrichtung verlegt worden sind.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7

Referenzbereich: nicht definiert

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7 (ID BW0011b11)	70/3502	2,00%	277/9919	2,79%	56/2890	1,94%	279/9875	2,83%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(2,49% - 3,14%)		(1,50% - 2,51%)		(2,52% - 3,17%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

14.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall" - Subgruppen

Grundgesamtheit (Nenner): Gruppe 1: Alle Patienten mit Hirninfarkt. Ausschluss von Patienten, die vor dem siebten Tag des Krankenhausaufenthaltes in eine andere Akutklinik, andere Abteilung, Rehabilitationsklinik oder Pflegeeinrichtung verlegt worden sind.

Gruppe 2: Gruppe 1 und ohne Vorhofflimmern.

Gruppe 3: Gruppe 1 und ohne Diabetes.

Gruppe 4: Gruppe 1 und ohne vorherigem Schlaganfall.

Gruppe 5: Gruppe 1 und ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes, ohne vorherigem Schlaganfall.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7

Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	266/8324	3,20%	937/23307	4,02%	202/6701	3,01%	980/23422	4,18%
bei Gruppe 2	122/6033	2,02%	465/16724	2,78%	87/4863	1,79%	473/16872	2,80%
bei Gruppe 3	206/6070	3,39%	702/17163	4,09%	146/4870	3,00%	710/17006	4,17%
bei Gruppe 4	185/6295	2,94%	698/17731	3,94%	154/5094	3,02%	740/17662	4,19%
bei Gruppe 5	70/3502	2,00%	277/9919	2,79%	56/2890	1,94%	279/9875	2,83%

15 Antithrombotische Therapie - Gabe von Thrombozytenfunktionshemmern als Sekundärprophylaxe

Indikator-ID: BW0001311

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt.

Ausschluss:

- Patienten mit Antikoagulation oder
- verstorbene Patienten oder
- Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder
- Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit Thrombozytenfunktionshemmern bei Entlassung

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Gabe von Thrombozytenfunktionshemmern zum Zeitpunkt der Entlassung als Sekundärprophylaxe nach Hirninfarkt oder TIA sofern keine Kontraindikationen bestehen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit Thrombozytenfunktionshemmern bei Entlassung (ID BW0001311)	8411/8719	96,47%	23155/24120	96,00%	6762/7080	95,51%	23370/24441	95,62%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(95,74% - 96,24%)		(95,00% - 95,97%)		(95,35% - 95,87%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

16 Antithrombotische Therapie - Antikoagulation bei Vorhofflimmern als Sekundärprophylaxe

16.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung

Indikator-ID: BW0001411

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt mit Vorhofflimmern, die nach Hause oder in eine Rehabilitationsklinik entlassen werden und die bei Entlassung mobil (operationalisiert durch die Kategorien 5-15 im Item 'Auf- & Umsetzung' und die Kategorien 10-15 im Item 'Aufstehen & Gehen' im Barthel-Index bei Entlassung gemäß Hamburger Manual)

sowie wenig beeinträchtigt (operationalisiert durch Rankin Scale 0-3 bei Entlassung) sind.

Ausschluss: Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

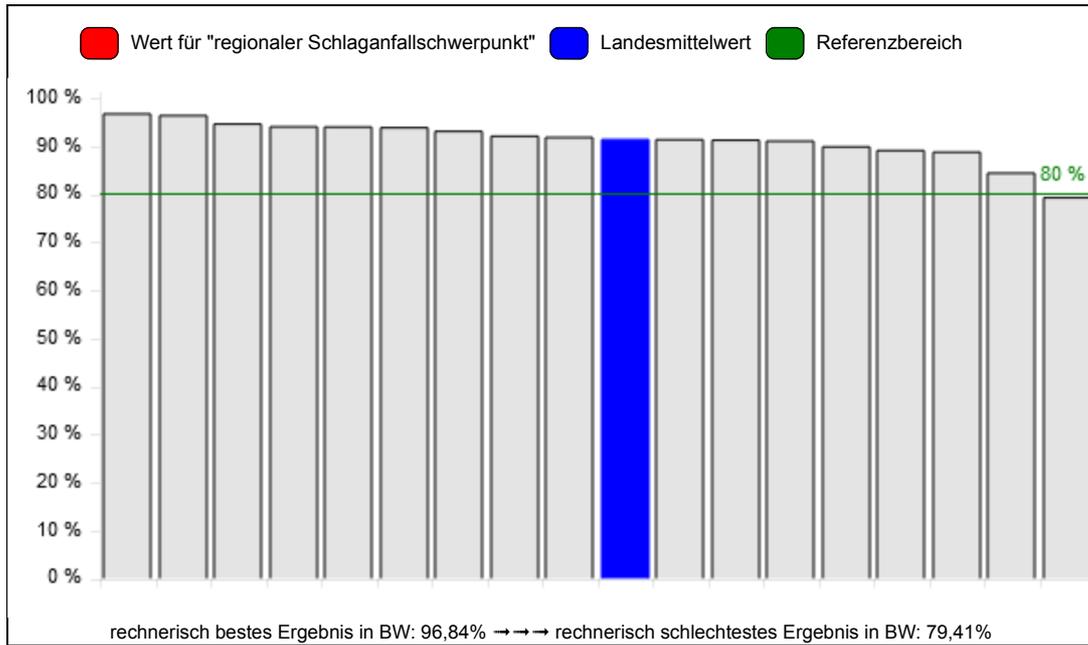
Zähler: Patienten mit therapeutischer Antikoagulation bei Entlassung oder mit Empfehlung zur Antikoagulation im Entlassbrief

Referenzbereich: >= 80,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Therapeutische Antikoagulation von Patienten mit Vorhofflimmern nach Hirninfarkt oder TIA als Sekundärprophylaxe bei Entlassung sofern keine Kontraindikationen bestehen

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit therapeutischer Antikoagulation bei Entlassung oder mit Empfehlung zur Antikoagulation im Entlassbrief (ID BW0001411)	1595/1739	91,72%	4187/4574	91,54%	1164/1296	89,81%	3846/4254	90,41%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(90,70% - 92,31%)		(88,05% - 91,35%)		(89,49% - 91,26%)

16.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

16.2 Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung bei Patienten mit Rankin 0 - 3

Indikator-ID: BW0014Z11

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt mit Vorhofflimmern, die nach Hause oder in eine Rehabilitationsklinik entlassen werden und die bei Entlassung wenig beeinträchtigt (operationalisiert durch Rankin Scale 0-3 bei Entlassung) sind.

Ausschluss: Patienten mit Angabe Patientenversorgung 'nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)' oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Gruppe 2 (ID BW0014Z11): Gruppe 1 und Ausschluss von Patienten, bei denen der Barthel-Index bei Entlassung patientenbedingt nicht bestimmt werden konnte.

Zähler: Patienten mit Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung

Referenzbereich: nicht definiert

Kennzahl: Maß für die Vollständigkeit der Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung (Repräsentativität)

Pat. mit Angabe zum Barthel-Index bei Entlassung	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	2104/2187	96,20%	5668/5988	94,66%	1596/1660	96,14%	5254/5744	91,47%
bei Gruppe 2 (ID BW0014Z11)	2104/2187	96,20%	5668/5980	94,78%	1596/1660	96,14%	5254/5735	91,61%

17 Sekundärprävention - Statin-Gabe / -Empfehlung bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt / TIA

Indikator-ID: BW0001815

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt / TIA.

Ausschluss von verstorbenen Patienten oder Patienten mit Verlegung in ein anderes KH innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Statin erhielten oder denen ein Statin verordnet/empfohlen wurde

Referenzbereich: >= 71,61 % (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Hoher Anteil von Patienten mit therapeutischer Gabe/Empfehlung von Statinen nach Hirninfarkt/TIA bei Entlassung/Verlegung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Statin erhielten oder denen ein Statin verordnet oder empfohlen wurde (ID BW0001815)	9965/11950	83,39%	28993/33863	85,62%	8188/9657	84,79%	28619/33875	84,48%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(85,24% - 85,99%)		(84,06% - 85,49%)		(84,09% - 84,87%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

18 Sekundärprävention - Antihypertensiva bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt / TIA

Indikator-ID: BW0001915

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt / TIA und Komorbidität Hypertonie. Ausschluss von verstorbenen Patienten oder Patienten mit Verlegung in ein anderes KH innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Antihypertensivum erhielten oder denen ein antihypertensives Medikament verordnet oder empfohlen wurde

Referenzbereich: >= 90,83 % (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Hoher Anteil von Patienten mit therapeutischer Gabe/Empfehlung von Antihypertensiva nach Hirninfarkt / TIA bei Entlassung/Verlegung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Antihypertensivum erhielten oder denen ein antihypertensives Medikament verordnet oder empfohlen wurde (ID BW0001915)	9164/9662	94,85%	25610/26990	94,89%	7300/7787	93,75%	25853/27460	94,15%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(94,62% - 95,14%)		(93,19% - 94,26%)		(93,86% - 94,42%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

19 Rehabilitation

Qualitätsziel: Häufige und schnelle Organisation der Rehabilitation

19.1 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

Indikator-ID: BW0000811

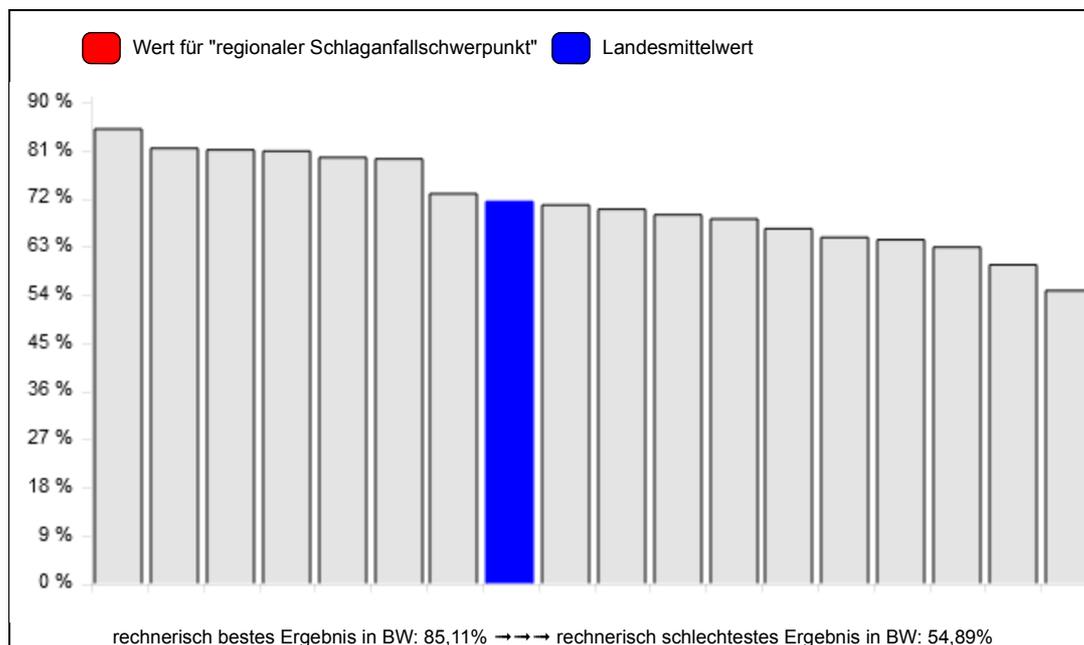
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA.

Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder Entlassung in ein Hospiz oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit oder Rankin vor / nach Insult unverändert 4 oder 5 oder keine bis unwesentliche Funktionseinschränkung bei Entlassung.

Zähler: Patienten mit Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha = "ja", "beantragt", "Ablehnung durch Patient / Kostenträger", "Früh-Reha durchgeführt"

Referenzbereich: nicht definiert

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Weiterbehandlung in Reha-Klinik (ID BW0000811)	3431/4823	71,14%	9408/13146	71,57%	2838/3957	71,72%	9577/13514	70,87%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(70,79% - 72,33%)		(70,30% - 73,10%)		(70,10% - 71,63%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

19.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsmerkmal "Rehabilitation"

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA.

Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder Entlassung in ein Hospiz oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit

oder Rankin vor / nach Insult unverändert 4 oder 5

oder keine bis unwesentliche Funktionseinschränkung bei Entlassung.

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Weiterbehandlung in Reha-Klinik/ambulanter Reha/Früh-Reha								
nein	1392/4823	28,86%	3738/13146	28,43%	1119/3957	28,28%	3937/13514	29,13%
Entlassung in Rehaeinrichtung	1332/4823	27,62%	4238/13146	32,24%	1081/3957	27,32%	4169/13514	30,85%
ja	950/4823	19,70%	2263/13146	17,21%	831/3957	21,00%	2517/13514	18,63%
beantragt	760/4823	15,76%	1920/13146	14,61%	592/3957	14,96%	1907/13514	14,11%
Ablehnung durch Patient / Kostenträger	271/4823	5,62%	638/13146	4,85%	222/3957	5,61%	719/13514	5,32%
Früh-Reha durchgeführt	118/4823	2,45%	349/13146	2,65%	112/3957	2,83%	265/13514	1,96%

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Entlassung und Beginn der Rehabilitation

20 Pflege: Schluckversuch bei Aufnahme

Indikator-ID: BW0002P05

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA und ohne Patienten mit Bewusstseinsstörungen (sommolent / soporös, komatös).

Ausschluss von Patienten mit Angabe "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)" oder (nur Therapie UND Einweisung aus anderem KH)

Zähler: Patienten mit Schluckversuch innerhalb 24 Stunden

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Frühzeitige Durchführung eines Schluckversuchs

Schluckversuch	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
innerhalb 24 Std. (ID BW0002P05)	7880/8241	95,62%	21303/22442	94,92%	6492/6732	96,43%	21416/22756	94,11%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(94,63% - 95,20%)		(95,96% - 96,85%)		(93,80% - 94,41%)
davon Schluckstörung								
ja	1746/7880	22,16%	4549/21303	21,35%	1469/6492	22,63%	4862/21416	22,70%
nein	6134/7880	77,84%	16754/21303	78,65%	5023/6492	77,37%	16554/21416	77,30%
später als 24 Std.	103/8241	1,25%	329/22442	1,47%	36/6732	0,53%	334/22756	1,47%
davon Schluckstörung								
ja	47/103	45,63%	130/329	39,51%	16/36	44,44%	121/334	36,23%
nein	56/103	54,37%	199/329	60,49%	20/36	55,56%	213/334	63,77%
nein	258/8241	3,13%	810/22442	3,61%	204/6732	3,03%	1006/22756	4,42%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

21 Pflege: Mobilisation als begleitende Maßnahme

Qualitätsziel: Frühzeitige gezielte Mobilisation

21.1 Pflege: Mobilisation als begleitende Maßnahme

Indikator-ID: BW0050P09

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Unterstützungsbedarf bei Auf- & Umsetzung (operationalisiert durch die Kategorien 0-10 im Item 'Auf- & Umsetzung') im Barthel-Index gemäß Hamburger Manual innerhalb der ersten 24 Stunden bei Aufnahme).

Ausschluss von Patienten mit TIA und/oder Beatmung und/oder Bewusstseinsstörungen bei Aufnahme oder Verweildauer < 2 Tage oder selbstständig mobile Patienten.

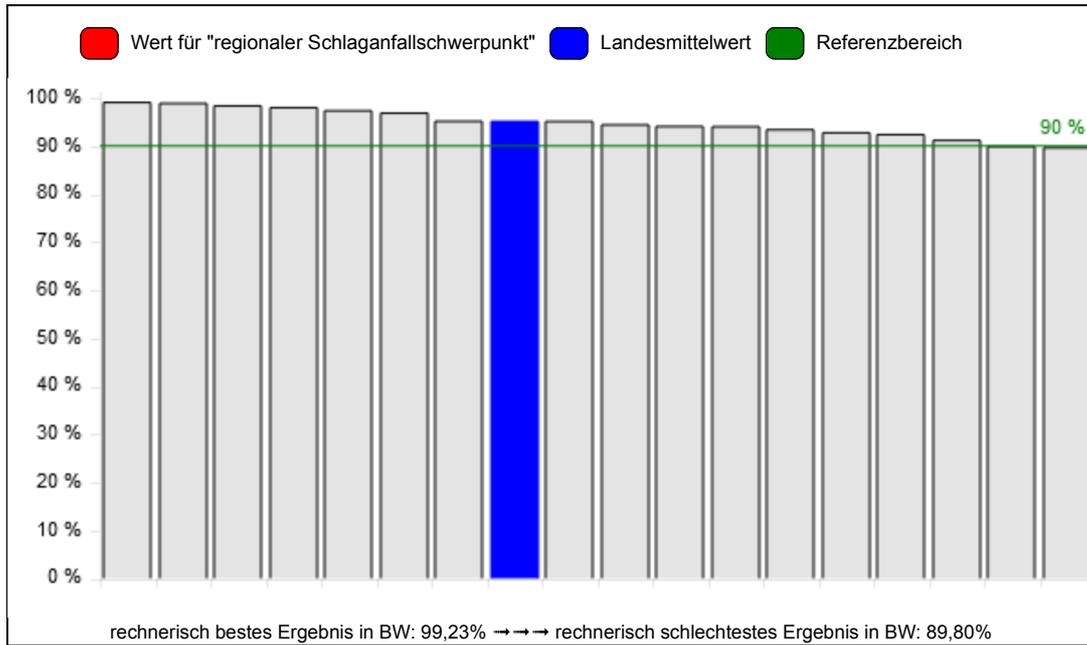
Zähler: Patienten mit Mobilisation innerhalb <= 2 Tage nach Aufnahme

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Frühzeitige gezielte Mobilisation

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	192/5443	3,53%	481/15386	3,13%	141/4350	3,24%	572/15425	3,71%
ja	5251/5443	96,47%	14905/15386	96,87%	4209/4350	96,76%	14853/15425	96,29%
davon								
< 24 h	4858/5443	89,25%	13730/15386	89,24%	3940/4350	90,57%	13592/15425	88,12%
<= 48 h (ID BW0050P09)	5164/5443	94,87%	14662/15386	95,29%	4130/4350	94,94%	14580/15425	94,52%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(94,95% - 95,62%)		(94,25% - 95,55%)		(94,15% - 94,87%)
> 48 h	87/5443	1,60%	243/15386	1,58%	79/4350	1,82%	273/15425	1,77%

21.1 Pflege: Mobilisation als begleitende Maßnahme



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

21.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Mobilisation als begleitende Maßnahme"

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten. Ausschluss von Patienten mit TIA oder Beatmung oder Bewusstseinsstörungen bei Aufnahme oder Verweildauer < 2 Tage oder selbstständig mobile Patienten.

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	250/7920	3,16%	692/21893	3,16%	165/6352	2,60%	784/22406	3,50%
ja	7670/7920	96,84%	21201/21893	96,84%	6187/6352	97,40%	21622/22406	96,50%
davon								
< 24 h	7189/7920	90,77%	19795/21893	90,42%	5881/6352	92,59%	20107/22406	89,74%
<= 48 h	7564/7920	95,51%	20906/21893	95,49%	6094/6352	95,94%	21286/22406	95,00%
> 48 h	106/7920	1,34%	295/21893	1,35%	93/6352	1,46%	336/22406	1,50%

22 Pflege: Aufnahme und Entlassung - Barthelindex

22.1 Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

Indikator-ID: BW003aP10

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)".

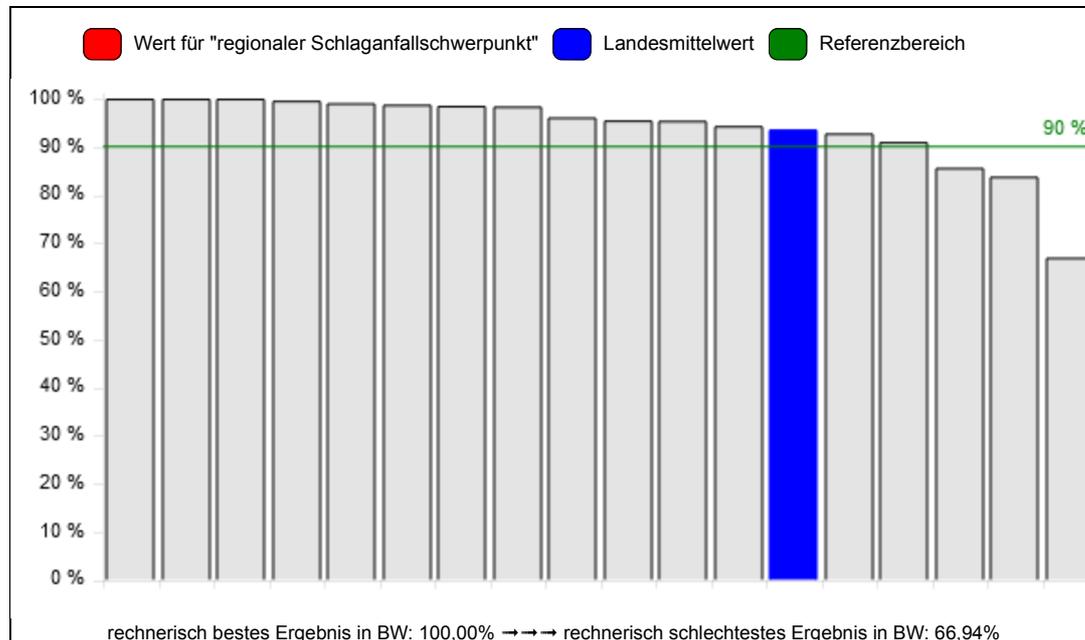
Ausschluss von Patienten mit patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index bei Aufnahme und/oder Entlassung oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Hohe Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung (ID BW003aP10)	11903/12509	95,16%	33538/35826	93,61%	9626/10122	95,10%	32492/35924	90,45%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(93,36% - 93,86%)		(94,66% - 95,50%)		(90,14% - 90,75%)
Pat. mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme	12316/12509	98,46%	34919/35826	97,47%	10050/10122	99,29%	34553/35924	96,18%
Pat. mit erhobenem Barthel-Index bei Entlassung	11960/12509	95,61%	33815/35826	94,39%	9652/10122	95,36%	32927/35924	91,66%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit

22.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung.
 Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"
 oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)"
 oder Patienten mit patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index bei Aufnahme und/oder Entlassung
 oder Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Pat. mit verbessertem Barthel-Index um mind. 1 Stufe oder Barthel-Index bei Entlassung mind. 80

Qualitätsziel: Entlassung in gebessertem oder sehr gutem Zustand

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit verbessertem Barthel-Index um mind. 1 Stufe oder Barthel-Index bei Entlassung mind. 80	9522/11903	80,00%	25869/33538	77,13%	7752/9626	80,53%	25052/32492	77,10%

Anmerkung: Vergleich Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung.

22.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
vorher								
< 20								
nachher								
< 20	838	7,04%	2905	8,66%	641	6,66%	2820	8,68%
20 - 39	327	2,75%	1063	3,17%	379	3,94%	1172	3,61%
40 - 59	135	1,13%	512	1,53%	112	1,16%	518	1,59%
60 - 79	58	0,49%	273	0,81%	54	0,56%	241	0,74%
>= 80	109	0,92%	449	1,34%	88	0,91%	406	1,25%
Gesamt	1467	12,32%	5202	15,51%	1274	13,23%	5157	15,87%
20 - 39								
nachher								
< 20	88	0,74%	261	0,78%	53	0,55%	238	0,73%
20 - 39	409	3,44%	1235	3,68%	357	3,71%	1184	3,64%
40 - 59	368	3,09%	1048	3,12%	356	3,70%	1124	3,46%
60 - 79	178	1,50%	544	1,62%	150	1,56%	520	1,60%
>= 80	296	2,49%	912	2,72%	195	2,03%	798	2,46%
Gesamt	1339	11,25%	4000	11,93%	1111	11,54%	3864	11,89%
40 - 59								
nachher								
< 20	35	0,29%	97	0,29%	19	0,20%	82	0,25%
20 - 39	73	0,61%	212	0,63%	48	0,50%	203	0,62%
40 - 59	431	3,62%	1391	4,15%	395	4,10%	1410	4,34%
60 - 79	484	4,07%	1324	3,95%	366	3,80%	1263	3,89%
>= 80	966	8,12%	2515	7,50%	715	7,43%	2278	7,01%
Gesamt	1989	16,71%	5539	16,52%	1543	16,03%	5236	16,11%
60 - 79								
nachher								
< 20	11	0,09%	34	0,10%	2	0,02%	21	0,06%
20 - 39	22	0,18%	58	0,17%	10	0,10%	43	0,13%
40 - 59	39	0,33%	133	0,40%	27	0,28%	131	0,40%
60 - 79	343	2,88%	1082	3,23%	268	2,78%	1080	3,32%
>= 80	1373	11,53%	3834	11,43%	1121	11,65%	3785	11,65%
Gesamt	1788	15,02%	5141	15,33%	1428	14,83%	5060	15,57%
>= 80								
nachher								
< 20	9	0,08%	30	0,09%	5	0,05%	22	0,07%
20 - 39	10	0,08%	23	0,07%	9	0,09%	32	0,10%
40 - 59	28	0,24%	70	0,21%	14	0,15%	59	0,18%
60 - 79	45	0,38%	138	0,41%	26	0,27%	115	0,35%
>= 80	5228	43,92%	13395	39,94%	4216	43,80%	12947	39,85%
Gesamt	5320	44,69%	13656	40,72%	4270	44,36%	13175	40,55%

22.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesamt								
nachher								
< 20	981	8,24%	3327	9,92%	720	7,48%	3183	9,80%
20 - 39	841	7,07%	2591	7,73%	803	8,34%	2634	8,11%
40 - 59	1001	8,41%	3154	9,40%	904	9,39%	3242	9,98%
60 - 79	1108	9,31%	3361	10,02%	864	8,98%	3219	9,91%
>= 80	7972	66,97%	21105	62,93%	6335	65,81%	20214	62,21%
Gesamt	11903	100,00%	33538	100,00%	9626	100,00%	32492	100,00%

22.3 Veränderung des Barthel-Indexes

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	360	3,02%	1056	3,15%	213	2,21%	946	2,91%
gleich	7249	60,90%	20008	59,66%	5877	61,05%	19441	59,83%
verbessert um 1 Stufe	2552	21,44%	7269	21,67%	2222	23,08%	7344	22,60%
verbessert um 2 Stufen	1279	10,75%	3571	10,65%	977	10,15%	3316	10,21%
verbessert um 3 Stufen	354	2,97%	1185	3,53%	249	2,59%	1039	3,20%
verbessert um 4 Stufen	109	0,92%	449	1,34%	88	0,91%	406	1,25%
Gesamt	11903	100,00%	33538	100,00%	9626	100,00%	32492	100,00%

23 Pflege: Pflegeüberleitungsbogen bei Entlassung

Indikator-ID: BW0004P10

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA und mit Barthel-Index bei Entlassung <= 90 oder bei Entlassung patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index.

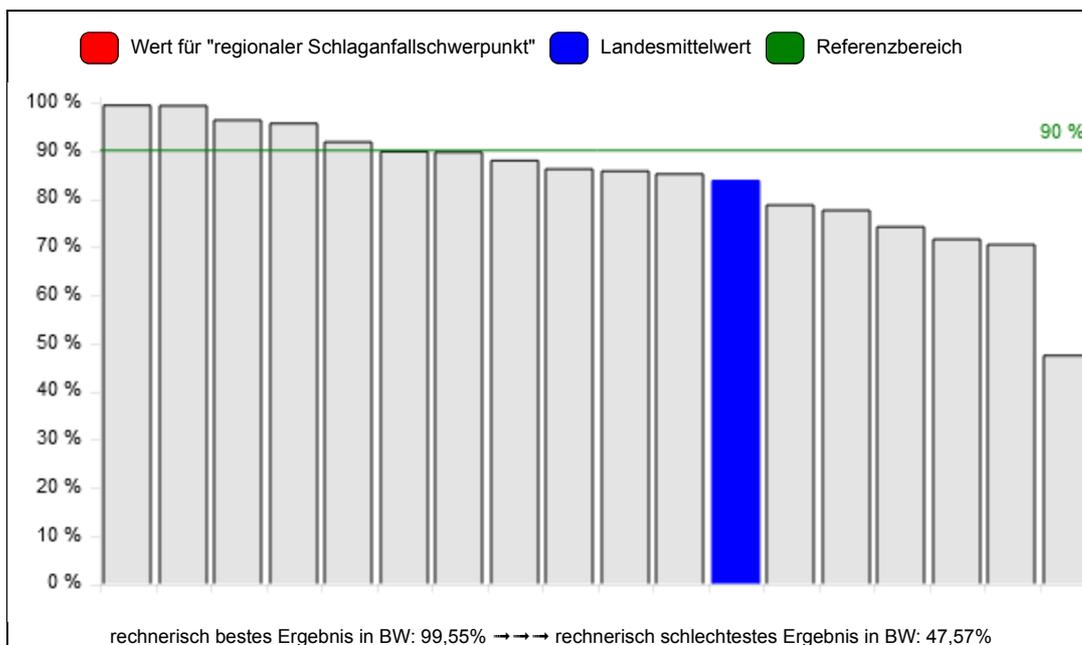
Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder Patienten mit Angabe Patientenversorgung "nur Diagnostik (zeitnahe Verlegung nach Aufnahme)" oder Patienten ohne Einschränkung (Barthel-Index bei Entlassung 100 Punkte), bei denen die Erstellung eines Pflegeüberleitungsbogens nicht notwendig ist

Zähler: Patienten mit Pflegeüberleitungsbogen

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Erstellung eines Pflegeüberleitungsbogens

	2017				2016			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Pflegeüberleitungsbogen (ID BW0004P10)	4126/4849	85,09%	13167/15689	83,93%	3410/3972	85,85%	12720/16189	78,57%
Vertrauensbereich		nicht definiert		(83,34% - 84,49%)		(84,73% - 86,90%)		(77,93% - 79,20%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit
- Ihr Krankenhaus ist aufgrund zu weniger Datensätze in der graphischen Darstellung nicht enthalten. Ihr Ergebnis: 0 Datensätze in der jeweiligen Grundgesamtheit